

# Statistischer Bericht

Q I 1 - 3j / 13

┌ Wasserversorgung und  
Abwasserentsorgung  
im **Land Brandenburg**  
**2013**

## Impressum

**Statistischer Bericht**  
Q I 1 - 3j / 13

Erscheinungsfolge: dreijährlich  
Erschienen im **Januar 2017**

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2017



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz  
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.  
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Metadaten zur Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung (externer Link)	1.6	An öffentliche Kläranlagen angeschlossene Einwohner 2013 nach Verwaltungsbezirken	11
Metadaten zur Erhebung der öffentlichen Abwasserentsorgung (externer Link)	1.7	Gemeinden mit öffentlicher und privater Abwasserbeseitigung 2013 nach Verwaltungsbezirken	12
Metadaten zur Erhebung der öffentlichen Abwasserbehandlung (externer Link)	1.8	Abwasserbehandlung 2013 nach Verwaltungsbezirken, Art und Ausbaugrößenklassen der Anlagen	14
Metadaten zur Erhebung der öffentlichen Abwasserentsorgung Klärschlamm (externer Link)	1.9	Abwasserbehandlung 2013 nach Wassereinzugsgebieten	16
Metadaten zur Erhebung über die Wassereigenversorgung und -entsorgung privater Haushalte (externer Link)	1.10	Art der Abwasserbehandlung 2013 nach Verwaltungsbezirken	22
Metadaten zur Erhebung der Wasser- und Abwasserentgelte (externer Link)	1.11	Jahresfracht der Schädlichkeit des behandelten Abwassers 2013 nach Verwaltungsbezirken und Art der Behandlung	23
Metadaten zur Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung (externer Link)	1.12	Jahresfracht der Schädlichkeit des behandelten Abwassers 2013 nach Wassereinzugsgebieten	24
Metadaten zur Erhebung der Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen (externer Link)	1.13	Art und Länge des Kanalnetzes 2013 nach Baujahren der Kanalabschnitte	25
	1.14	Anteil der Baujahre der Kanalabschnitte 2013 am gesamten Kanalnetz	25
	1.15	Entsorgungswege der direkten Klärschlammabfuhr 2013 nach Verwaltungsbezirken	26
<b>1 Tabellen</b>			
<b>1 Erhebungen der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung sowie der Wasser- und Abwasserentgelte</b>		<b>1.16</b> Durchschnittliches Entgelt für die Trinkwasserversorgung privater Haushalte 2011 bis 2013 nach Verwaltungsbezirken	27
1.1 Wassergewinnung im Land Brandenburg 2013 nach Verwaltungsbezirken	5	1.17 Durchschnittliches Entgelt für die Abwasserbeseitigung privater Haushalte 2011 bis 2013 nach Verwaltungsbezirken	28
1.2 Wassergewinnung im Land Brandenburg 2013 nach Wassereinzugsgebieten	6		
1.3 Gemeinden mit öffentlicher und privater Wasserversorgung 2013 nach Verwaltungsbezirken	7	<b>2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung</b>	
1.4 Wassergewinnung Brandenburger Wasserversorgungsunternehmen, -bezug und -abgabe 2013	8	2.1 Wasseraufkommen 2013 nach Wirtschaftszweigen	30
1.5 Wasserabgabe an Letztverbraucher 2013 nach Verwaltungsbezirken	10	2.2 Wasseraufkommen 2013 nach Verwaltungsbezirken	32

	Seite		Seite
2.3 Wasseraufkommen 2013 nach Wassereinzugsgebieten	34	<b>3 Erhebungen der Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen</b>	
2.4 Wasserverwendung und Wassernutzung 2013 nach Wirtschaftszweigen	36	3.1 Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2011	62
2.5 Wasserverwendung und Wassernutzung 2013 nach Verwaltungsbezirken	38	3.2 Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2012	64
2.6 Ungenutztes Wasser 2013 nach Wirtschaftszweigen	40	3.3 Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2013	66
2.7 Ungenutztes Wasser 2013 nach Verwaltungsbezirken	42	3.4 Ursachen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2011	68
2.8 Ungenutztes Wasser 2013 nach Wassereinzugsgebieten	43	3.5 Ursachen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2012	69
2.9 Herkunft und Verbleib des Abwassers 2013 nach Wirtschaftszweigen	44	3.6 Ursachen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2013	70
2.10 Herkunft und Verbleib des Abwassers 2013 nach Verwaltungsbezirken	46	3.7 Folgen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2011	72
2.11 Herkunft und Verbleib des Abwassers 2013 nach Wassereinzugsgebieten	48	3.8 Folgen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2012	74
2.12 Verbleib des behandelten Abwassers 2013 nach Wirtschaftszweigen	50	3.9 Folgen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2013	76
2.13 Verbleib des Abwassers 2013 nach Wassereinzugsgebieten	52	3.10 Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2011	78
2.14 Schadstoffgehalt des ohne Behandlung direkt eingeleiteten Abwassers 2013 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	54	3.11 Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2012	80
2.15 Schadstoffgehalt des ohne Behandlung direkt eingeleiteten Abwassers 2013 nach Verwaltungsbezirken	54	3.12 Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2013	82
2.16 Direkteinleitung des behandelten Abwassers 2013 und dessen Schadstoffgehalt nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	56	3.13 Ursachen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2011	84
2.17 Direkteinleitung des behandelten Abwassers 2013 und dessen Schadstoffgehalt nach Verwaltungsbezirken	56	3.14 Ursachen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2012	85
2.18 Klärschlammverbleib aus der biologischen Abwasserbehandlung 2013 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	58	3.15 Ursachen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2013	86
2.19 Schlammverbleib aus der chemisch-physikalischen Abwasserbehandlung 2013 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	58	3.16 Folgen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2011	88
2.20 Verbleib des behandelten Abwassers 2013 nach Verwaltungsbezirken	60	3.17 Folgen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2012	90
2.21 Wassereinzugsgebiete (WEG) im Land Brandenburg	61	3.18 Folgen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2013	92
		<b>Anhang</b>	
		Wirtschaftszweige entsprechend Klassifikation, Ausgabe 2008	94

# 1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung

## 1.1 Wassergewinnung im Land Brandenburg 2013 nach Verwaltungsbezirken<sup>1</sup>

Kreisfreie Stadt Landkreis	Wassergewinnung insgesamt		Davon						
			Grund- und Quellwasser		Uferfiltrat		angereichertes Grundwasser sowie Oberflächenwasser		
	Anzahl WVU <sup>2</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl Anlagen <sup>3</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl Anlagen <sup>3</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl Anlagen	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl Anlagen <sup>3</sup>
Brandenburg a.d. Havel	1	3 740	2	1 666	2	2 074	1	–	–
Cottbus	1	5 682	2	5 682	2	–	–	–	–
Frankfurt (Oder)	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Potsdam	1	7 878	4	7 878	4	–	–	–	–
Barnim	6	7 356	31	7 356	31	–	–	–	–
Dahme-Spreewald	12	7 583	26	7 583	26	–	–	–	–
Elbe-Elster	8	4 732	20	4 732	20	–	–	–	–
Havelland	3	8 223	17	8 223	17	–	–	–	–
Märkisch-Oderland	5	8 123	16	8 123	16	–	–	–	–
Oberhavel	8	27 258	28	14 885	28	12 019	1	354	1
Oberspreewald-Lausitz	2	10 411	8	10 411	8	–	–	–	–
Oder-Spree	8	14 676	31	12 270	31	11	1	2 395	1
Ostprignitz-Ruppin	8	5 028	43	5 028	43	–	–	–	–
Potsdam-Mittelmark	14	10 038	42	9 389	42	649	1	–	–
Prignitz	7	4 353	41	4 353	41	–	–	–	–
Spree-Neiße	5	4 858	18	4 858	18	–	–	–	–
Teltow-Fläming	7	10 138	23	10 138	23	–	–	–	–
Uckermark	4	6 279	53	6 279	53	–	–	–	–
<b>Land Brandenburg</b>	<b>86</b>	<b>146 356</b>	<b>405</b>	<b>128 854</b>	<b>405</b>	<b>14 753</b>	<b>4</b>	<b>2 749</b>	<b>2</b>

<sup>1</sup> Die regionale Zuordnung erfolgt über den Standort der Gewinnungsanlage.

<sup>2</sup> enthält Mehrfachzählungen; WVU, die Gewinnungsanlagen in mehreren Verwaltungsbezirken betreiben, werden nach Zugehörigkeit der Anlagen, in jedem betroffenen Verwaltungsbezirk gezählt.

<sup>3</sup> enthält Mehrfachzählungen

**1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung**  
**1.2 Wassergewinnung im Land Brandenburg 2013 nach Wassereinzugsgebieten<sup>1</sup>**

WEG	Wassergewinnung insgesamt		Davon					
			Grund- und Quellwasser		Uferfiltrat		angereichertes Grundwasser sowie Oberflächenwasser	
	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl Anlagen <sup>2</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl Anlagen <sup>2</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl Anlagen <sup>2</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl Anlagen <sup>2</sup>
537	134	5	134	5	–	–	–	–
538	12 739	18	12 739	18	–	–	–	–
53	12 873	23	12 873	23	–	–	–	–
572	241	5	241	5	–	–	–	–
57	241	5	241	5	–	–	–	–
581	27 506	40	15 133	40	12 019	1	354	1
582	42 046	89	39 640	89	11	1	2 395	1
584	10 145	30	10 145	30	–	–	–	–
585	18 218	23	15 495	23	2 723	2	–	–
586	696	8	696	8	–	–	–	–
587	7 065	15	7 065	15	–	–	–	–
588	3 806	29	3 806	29	–	–	–	–
589	2 177	28	2 177	28	–	–	–	–
58	111 659	262	94 157	262	14 753	4	2 749	2
591	2 722	20	2 722	20	–	–	–	–
593	1 474	11	1 474	11	–	–	–	–
59	4 196	31	4 196	31	–	–	–	–
5	128 969	321	111 467	321	14 753	4	2 749	2
665	949	1	949	1	–	–	–	–
666	421	3	421	3	–	–	–	–
669	919	3	919	3	–	–	–	–
66	2 289	7	2 289	7	–	–	–	–
672	171	4	171	4	–	–	–	–
676	2 985	1	2 985	1	–	–	–	–
679	190	1	190	1	–	–	–	–
67	3 346	6	3 346	6	–	–	–	–
696	9 598	42	9 598	42	–	–	–	–
69	9 598	42	9 598	42	–	–	–	–
6	15 233	55	15 233	55	–	–	–	–
968	2 154	29	2 154	29	–	–	–	–
96	2 154	29	2 154	29	–	–	–	–
9	2 154	29	2 154	29	–	–	–	–
<b>Land Brandenburg</b>	<b>146 356</b>	<b>405</b>	<b>128 854</b>	<b>405</b>	<b>14 753</b>	<b>4</b>	<b>2 749</b>	<b>2</b>

<sup>1</sup> Die regionale Zuordnung erfolgt über den Standort der Gewinnungsanlage.

<sup>2</sup> enthält Mehrfachzählungen

**1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung**  
**1.3 Gemeinden mit öffentlicher und privater Wasserversorgung 2013 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Gemeinden insgesamt		Gemeinden mit öffentlicher Wasserversorgung			Gemeinden vollständig bzw. teilweise ohne öffentliche Wasserversorgung		
	Anzahl	Bevölkerung <sup>1</sup>	Anzahl <sup>2</sup>	angeschlossene Einwohner <sup>1</sup>		Anzahl <sup>2</sup>	nicht angeschlossene Einwohner <sup>1</sup>	
		Anzahl		Anzahl	% <sup>3</sup>		Anzahl	% <sup>3</sup>
Brandenburg a.d. Havel	1	71 108	1	70 261	98,8	1	847	1,2
Cottbus	1	99 595	1	99 595	100,0	-	-	-
Frankfurt (Oder)	1	58 225	1	58 184	99,9	1	41	0,1
Potsdam	1	160 051	1	160 041	100,0	1	10	0,0
Barnim	25	173 307	25	170 978	98,7	24	2 329	1,3
Dahme-Spreewald	37	160 449	37	156 458	97,5	29	3 991	2,5
Elbe-Elster	33	106 921	33	106 582	99,7	20	339	0,3
Havelland	26	153 413	26	152 434	99,4	23	979	0,6
Märkisch-Oderland	45	187 212	45	186 544	99,6	39	668	0,4
Oberhavel	19	202436	19	199140	98,4	15	3296	1,6
Oberspreewald-Lausitz	25	114 599	25	114 589	100,0	3	10	0,0
Oder-Spree	38	176 761	38	174 545	98,7	34	2 216	1,3
Ostprignitz-Ruppin	23	99 021	23	98 123	99,1	21	898	0,9
Potsdam-Mittelmark	38	204 837	38	201 162	98,2	31	3 675	1,8
Prignitz	26	78 333	26	77 412	98,8	25	921	1,2
Spree-Neiße	30	119 503	30	119 368	99,9	9	135	0,1
Teltow-Fläming	16	159 665	16	156 941	98,3	16	2 724	1,7
Uckermark	34	122 045	34	120 841	99,0	26	1 204	1,0
<b>Land Brandenburg</b>	<b>419</b>	<b>2 447 481</b>	<b>419</b>	<b>2 423 198</b>	<b>99,0</b>	<b>318</b>	<b>24 283</b>	<b>1,0</b>

1 Einwohner am Ort ihrer alleinigen bzw. Hauptwohnung

2 Mehrfachnennungen möglich

3 Anteil bezogen auf Bevölkerung insgesamt

# 1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung

## 1.4 Wassergewinnung Brandenburger Wasserversorgungsunternehmen, -bezug und -abgabe 2013 nach Größenklassen des Wasseraufkommens<sup>1</sup>

Größenklassen des Wasseraufkommens	WVU insgesamt	Wasseraufkommen <sup>2</sup>	Davon	
			Eigen-gewinnung	Fremd-bezug
	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>		
Wasserversorgungsunternehmen mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m <sup>3</sup>				
unter 10 000	2	16	7	9
10 000 - 20 000	4	50	50	–
20 000 - 30 000	1	50	28	22
30 000 - 50 000	2	117	117	–
50 000 - 100 000	7	414	206	208
100 000 - 200 000	8	1 370	1 028	342
200 000 - 300 000	2	324	277	47
300 000 - 500 000	8	3 403	3 372	31
500 000 - 1 Million	20	19 023	17 522	1 501
1 Millionen - 10 Millionen	39	109 443	102 185	7 258
10 Millionen oder mehr	–	–	–	–
nachrichtlich				
unter 200 000	24	2 017	1 436	581
200 000 oder mehr	69	132 193	123 356	8 837
<b>Insgesamt</b>	<b>93</b>	<b>134 210</b>	<b>124 792</b>	<b>9 418</b>

<sup>1</sup> einschließlich Gewinnungsanlagen in anderen Bundesländern

<sup>2</sup> enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von WVU innerhalb des Bundeslandes bereits bei diesem als Wassergewinnung erfasst wird.

<sup>3</sup> betriebsinterner Wasserverbrauch innerhalb des WVU, z. B. Filterspülung, Rohmetzspülung, Sozialbereich usw.

<sup>4</sup> setzt sich aus tatsächlichen Verlusten, z. B. durch Rohrbrüche, undichte Rohrverbindungen oder Armaturen sowie aus scheinbaren Verlusten, z. B. Fehlanzeigen der Messgeräte, unkontrollierte Entnahme usw. zusammen.

Wasserwerks-eigen-verbrauch <sup>3</sup>	Wasser-verluste/ Mess-differenz <sup>4</sup>	Wasser zur Verteilung	Davon					
			Wasserabgabe zur Weiterverteilung		Wasserabgabe an Letztverbraucher (Haushalte und Kleingewerbe)			
1 000 m <sup>3</sup>			Anzahl WVU		1 000 m <sup>3</sup>		Anzahl WVU	
–	–	16	–	–	16	2		
–	4	46	–	–	46	4		
–	5	17	–	–	17	1		
1	7	65	–	–	65	2		
7	27	452	–	–	452	7		
19	140	1 023	62	5	961	8		
19	65	428	22	1	406	2		
94	165	2 776	156	6	2 620	8		
390	1 695	14 503	499	13	14 004	20		
2 481	9 118	100 647	8 332	26	92 315	39		
–	–	–	–	–	–	–		
27	183	1 619	62	5	1 557	24		
2 984	11 043	118 354	9 009	46	109 345	69		
<b>3 011</b>	<b>11 226</b>	<b>119 973</b>	<b>9 071</b>	<b>51</b>	<b>110 902</b>	<b>93</b>		

# 1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung

## 1.5 Wasserabgabe an Letztverbraucher 2013 nach Verwaltungsbezirken<sup>1</sup>

Kreisfreie Stadt Landkreis	Wasserabgabe an Letztverbraucher insgesamt		Davon			
			an Haushalte			an gewerbliche und sonstige Abnehmer
	Wasser- menge	je Einwohner und Tag	Wasser- menge	versorgte Einwohner	je Einwohner und Tag	
1 000 m <sup>3</sup>	Liter	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	Liter	1 000 m <sup>3</sup>	
Brandenburg a.d. Havel	2 962	115,5	2 162	70 261	84,3	800
Cottbus	4 214	115,9	3 181	99 595	87,5	1 033
Frankfurt (Oder)	3 561	167,7	2 452	58 184	115,5	1 109
Potsdam	7 586	129,9	6 706	160 041	114,8	880
Barnim	7 136	114,3	6 353	170 978	101,8	783
Dahme-Spreewald	7 239	126,8	6 127	156 458	107,3	1 112
Elbe-Elster	4 162	111,2	3 283	102 571	87,7	879
Havelland	6 529	117,3	5 943	152 434	106,8	586
Märkisch-Oderland	8 311	122,1	8 190	186 544	120,3	121
Oberhavel	8 872	122,1	8 350	199 140	114,9	522
Oberspreewald-Lausitz	5 479	131,0	4 406	114 589	105,3	1 073
Oder-Spree	7 995	125,5	6 898	174 545	108,3	1 097
Ostprignitz-Ruppin	4 548	127,0	3 937	98 123	109,9	611
Potsdam-Mittelmark	9 069	123,5	8 508	201 162	115,9	561
Prignitz	3 736	132,2	2 887	77 412	102,2	849
Spree-Neiße	4 939	113,4	4 584	119 368	105,2	355
Teltow-Fläming	8 947	156,2	5 964	156 941	104,1	2 983
Uckermark	5 581	126,5	5 272	120 841	119,5	309
<b>Land Brandenburg</b>	<b>110 866</b>	<b>125,6</b>	<b>95 203</b>	<b>2 419 187</b>	<b>107,8</b>	<b>15 663</b>

<sup>1</sup> Die regionale Zuordnung erfolgt über die Gemeinde, in der die Wasserabgabe zum Letztgebrauch erfolgt.

**1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung**  
**1.6 An öffentliche Kläranlagen angeschlossene Einwohner 2013 nach Verwaltungs-**  
**bezirken<sup>1</sup>**

Verwaltungsbezirk — Bundesland — Land	Angeschlossene Einwohner	Angeschlossene Einwohner- gleichwerte	Eingeleitete Schmutzwasser- menge
	Anzahl	EGW	1 000 m <sup>3</sup>
Brandenburg a.d. Havel	–	–	–
Cottbus	105 392	32 608	4 390
Frankfurt (Oder)	64 825	13 243	3 209
Potsdam	70 397	23 077	4 352
Barnim	191 129	38 231	9 217
Dahme-Spreewald	186 209	43 890	8 362
Elbe-Elster	101 416	26 928	4 075
Havelland	231 587	29 692	9 902
Märkisch-Oderland	222 274	37 269	9 447
Oberhavel	71 817	24 356	3 168
Oberspreewald-Lausitz	89 879	8 371	3 725
Oder-Spree	130 613	32 606	5 765
Ostprignitz-Ruppin	84 492	28 747	3 541
Potsdam-Mittelmark	388 168	58 723	16 448
Prignitz	60 936	92 120	3 169
Spree-Neiße	71 860	16 012	2 957
Teltow-Fläming	122 856	32 122	5 431
Uckermark	117 915	36 597	5 081
<b>Land Brandenburg</b>	<b>2 311 765</b>	<b>574 592</b>	<b>102 239</b>
außerdem aus anderen Bundesländern entsorgt:	2 005 417	748 263	110 665
Insgesamt	4 317 182	1 322 855	212 904
außerdem in anderen Bundesländern entsorgt:	6 638	–	300

<sup>1</sup> Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Kläranlage.

**1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung**  
**1.7 Gemeinden mit öffentlicher und privater Abwasserentsorgung 2013**  
nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Gemeinden insgesamt		Gemeinden mit öffentlicher Kanalisation		
	Anzahl	Bevölkerung <sup>1</sup>	Anzahl <sup>2</sup>	angeschlossene Einwohner <sup>1</sup>	
		Anzahl		Anzahl	% <sup>3</sup>
Brandenburg a.d. Havel	1	71 108	1	65 516	92,1
Cottbus	1	99 595	1	95 067	95,5
Frankfurt (Oder)	1	58 225	1	56 566	97,2
Potsdam	1	160 051	1	157 988	98,7
Barnim	25	173 307	21	154 959	89,4
Dahme-Spreewald	37	160 449	33	136 983	85,4
Elbe-Elster	33	106 921	33	92 477	86,5
Havelland	26	153 413	18	136 516	89,0
Märkisch-Oderland	45	187 212	38	161 792	86,4
Oberhavel	19	202 436	19	185 325	91,5
Oberspreewald-Lausitz	25	114 599	20	92 426	80,7
Oder-Spree	38	176 761	37	158 666	89,8
Ostprignitz-Ruppin	23	99 021	23	86 643	87,5
Potsdam-Mittelmark	38	204 837	34	179 769	87,8
Prignitz	26	78 333	17	56 718	72,4
Spree-Neiße	30	119 503	27	95 817	80,2
Teltow-Fläming	16	159 665	16	141 823	88,8
Uckermark	34	122 045	29	91 403	74,9
<b>Land Brandenburg</b>	<b>419</b>	<b>2 447 481</b>	<b>369</b>	<b>2 146 454</b>	<b>87,7</b>

1 Einwohner am Ort ihrer alleinigen bzw. Hauptwohnung

2 Mehrfachnennungen möglich

3 bezogen auf Bevölkerung insgesamt

Gemeinden vollständig bzw. teilweise ohne Kanalisation					Kreisfreie Stadt Landkreis
Anzahl <sup>2</sup>	nicht angeschlossene Einwohner <sup>1</sup>		darunter Einwohner mit Anschluss an		
			Kleinklä- anlagen	abflusslose Gruben	
	Anzahl	% <sup>3</sup>	Anzahl		
1	5 592	7,9	148	5 444	Brandenburg a.d. Havel
1	4 528	4,5	1 153	3 375	Cottbus
1	1 659	2,8	85	1 574	Frankfurt (Oder)
1	2 063	1,3	426	1 637	Potsdam
25	18 348	10,6	1 809	16 539	Barnim
37	23 466	14,6	10 049	13 417	Dahme-Spreewald
32	14 444	13,5	8 267	6 177	Elbe-Elster
26	16 897	11,0	824	16 073	Havelland
45	25 420	13,6	1 555	23 865	Märkisch-Oderland
19	17 111	8,5	652	16 459	Oberhavel
22	22 173	19,3	12 064	10 109	Oberspreewald-Lausitz
38	18 095	10,2	1 056	17 039	Oder-Spree
22	12 378	12,5	2 257	10 121	Ostprignitz-Ruppin
38	25 068	12,2	1 923	23 145	Potsdam-Mittelmark
26	21 615	27,6	16 331	5 284	Prignitz
30	23 686	19,8	14 669	8 930	Spree-Neiße
16	17 842	11,2	3 140	14 702	Teltow-Fläming
33	30 642	25,1	4 182	26 460	Uckermark
<b>413</b>	<b>301 027</b>	<b>12,3</b>	<b>80 590</b>	<b>220 350</b>	<b>Land Brandenburg</b>

**1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung**  
**1.8 Abwasserbehandlung 2013 nach Verwaltungsbezirken, Art und Ausbaugrößenklassen**  
**der Anlagen<sup>1</sup>**

Verwaltungsbezirk — Art der Abwasserbehandlung — Ausbaugrößenklasse	Anlagen	Ausbaugröße bezogen auf EGW B60	Ange- schlossene Einwohner und EGW	Davon	
				Einwohner <sup>2</sup>	Einwohner- gleichwerte (EGW B60)
	Anzahl				
Brandenburg a.d. Havel	–	–	–	–	–
Cottbus	1	200 000	138 000	105 392	32 608
Frankfurt (Oder)	1	120 000	78 068	64 825	13 243
Potsdam	2	100 000	93 474	70 397	23 077
Barnim	13	832 106	927 153	755 241	171 912
Dahme-Spreewald	15	1 424 160	1 806 304	1 268 046	538 258
Elbe-Elster	21	218 779	128 344	101 416	26 928
Havelland	9	349 370	402 066	307 328	94 738
Märkisch-Oderland	16	393 430	404 751	344 501	60 250
Oberhavel	9	99 830	96 173	71 817	24 356
Oberspreewald-Lausitz	11	161 560	98 250	89 879	8 371
Oder-Spree	11	181 165	163 219	130 613	32 606
Ostprignitz-Ruppin	19	138 985	113 239	84 492	28 747
Potsdam-Mittelmark	18	765 183	639 714	548 918	90 796
Prignitz	21	176 190	153 720	61 486	92 234
Spree-Neiße	13	123 325	87 872	71 860	16 012
Teltow-Fläming	16	187 455	154 978	122 856	32 122
Uckermark	47	231 945	154 712	118 115	36 597
<b>Land Brandenburg</b>	<b>243</b>	<b>5 703 483</b>	<b>5 640 037</b>	<b>4 317 182</b>	<b>1 322 855</b>
Art der Abwasserbehandlung					
mechanische Behandlung	6	2 375	1 893	1 892	1
biologische Behandlung zusammen	237	5 701 108	5 638 144	4 315 290	1 322 854
darunter					
biologische Behandlung mit zusätzlichen					
Verfahrensstufen zusammen	202	5 683 888	5 626 952	4 305 347	1 321 605
und zwar <sup>3</sup>					
mit Nitrifikation	200	5 678 529	5 622 910	4 301 640	1 321 270
mit Denitrifikation	168	5 641 630	5 595 927	4 276 971	1 318 956
mit Phosphorelimination	127	5 541 925	5 527 412	4 211 942	1 315 470
mit Filtration	5	43 459	31 077	26 810	4 267
Ausbaugrößenklasse von...bis unter...EW					
unter 50	–	–	–	–	–
50 - 100	2	143	126	91	35
100 - 500	63	17 026	12 360	11 434	926
500 - 1 000	33	21 935	16 213	14 982	1 231
1 000 - 5 000	51	129 779	94 201	84 320	9 881
5 000 - 10 000	23	150 000	100 598	92 321	8 277
10 000 - 50 000	53	1 247 200	1 016 941	794 656	222 285
50 000 - 100 000	10	686 000	493 647	313 129	180 518
100 000 und mehr	8	3 451 400	3 905 951	3 006 249	899 702
insgesamt	243	5 703 483	5 640 037	4 317 182	1 322 855

<sup>1</sup> Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

<sup>2</sup> Stand 30.06.2013 Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

<sup>3</sup> Mehrfachnennungen möglich

Auslastung der vorhandenen Anlagenkapazitäten	Jahresabwassermenge insgesamt	Davon			Verwaltungsbezirk — Art der Abwasserbehandlung — Ausbaugrößenklasse
		Schmutzwasser	Fremdwasser	Niederschlagswasser	
%	1 000 m <sup>3</sup>				
–	–	–	–	–	Brandenburg a.d. Havel
69,0	6 071	4 390	876	805	Cottbus
65,1	4 753	3 209	1 049	495	Frankfurt (Oder)
93,5	4 864	4 352	6	506	Potsdam
111,4	46 071	40 956	1 398	3 717	Barnim
126,8	73 487	67 789	412	5 286	Dahme-Spreewald
58,7	5 618	4 075	846	697	Elbe-Elster
115,1	16 068	15 588	99	381	Havelland
102,9	15 753	15 067	37	649	Märkisch-Oderland
96,3	3 334	3 168	82	84	Oberhavel
60,8	4 628	3 725	688	215	Oberspreewald-Lausitz
90,1	6 495	5 765	191	539	Oder-Spree
81,5	4 252	3 541	637	74	Ostprignitz-Ruppin
83,6	26 275	24 626	447	1 202	Potsdam-Mittelmark
87,2	3 838	3 178	321	339	Prignitz
71,3	3 692	2 957	377	358	Spree-Neiße
82,7	6 649	5 431	640	578	Teltow-Fläming
66,7	5 494	5 087	131	276	Uckermark
<b>98,9</b>	<b>237 342</b>	<b>212 904</b>	<b>8 237</b>	<b>16 201</b>	<b>Land Brandenburg</b>
79,7	57	53	4	–	Art der Abwasserbehandlung mechanische Behandlung
98,9	237 285	212 851	8 233	16 201	biologische Behandlung zusammen darunter biologische Behandlung mit zusätzlichen Verfahrensstufen zusammen und zwar <sup>3</sup> mit Nitrifikation mit Denitrifikation mit Phosphorelimination mit Filtration
99,0	236 932	212 522	8 219	16 191	
99,0	236 832	212 422	8 219	16 191	
99,2	235 947	211 575	8 187	16 185	
99,7	233 102	209 316	7 874	15 912	
71,5	1 469	1 443	21	5	
–	–	–	–	–	Ausbaugrößenklasse von...bis unter...EW
88,1	2	2	–	–	unter 50
72,6	397	338	57	2	50 - 100
73,9	538	493	22	23	100 - 500
72,6	3 132	2 747	144	241	500 - 1 000
67,1	3 905	3 400	328	177	1 000 - 5 000
81,5	40 179	34 160	3 997	2 022	5 000 - 10 000
72,0	19 079	15 647	1 764	1 668	10 000 - 50 000
113,2	170 110	156 117	1 925	12 068	50 000 - 100 000
98,9	237 342	212 904	8 237	16 201	100 000 und mehr insgesamt

# 1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung

## 1.9 Abwasserbehandlung 2013 nach Wassereinzugsgebieten<sup>1</sup>

WEG	Art der Abwasserbehandlung	Anlagen	Ausbaugröße bezogen auf EGW B60	Ange- schlossene Einwohner und EGW	Davon	
					Einwohner <sup>2</sup>	Einwohner- gleichwerte (EGW B60)
Anzahl						
537	insgesamt	1	4 800	3 447	3 021	426
	biologische Behandlung	1	4 800	3 447	3 021	426
538	insgesamt	23	317 679	187 291	158 470	28 821
	biologische Behandlung	23	317 679	187 291	158 470	28 821
53	insgesamt	24	322 479	190 738	161 491	29 247
	biologische Behandlung	24	322 479	190 738	161 491	29 247
572	insgesamt	1	6 000	5 100	4 200	900
	biologische Behandlung	1	6 000	5 100	4 200	900
57	insgesamt	1	6 000	5 100	4 200	900
	biologische Behandlung	1	6 000	5 100	4 200	900
581	insgesamt	16	834 930	943 019	759 607	183 412
	mechanische Behandlung	1	330	251	251	–
	biologische Behandlung	15	834 600	942 768	759 356	183 412
582	insgesamt	51	2 233 245	2 531 061	1 864 083	666 978
	biologische Behandlung	51	2 233 245	2 531 061	1 864 083	666 978
583	insgesamt	1	430 000	382 817	339 112	43 705
	biologische Behandlung	1	430 000	382 817	339 112	43 705
584	insgesamt	17	193 268	157 787	108 017	49 770
	biologische Behandlung	17	193 268	157 787	108 017	49 770
585	insgesamt	7	462 200	501 842	386 995	114 847
	biologische Behandlung	7	462 200	501 842	386 995	114 847
586	insgesamt	3	30 700	30 714	23 353	7 361
	biologische Behandlung	3	30 700	30 714	23 353	7 361
587	insgesamt	12	234 990	173 523	149 650	23 873
	biologische Behandlung	12	234 990	173 523	149 650	23 873
588	insgesamt	11	86 760	74 374	55 823	18 551
	mechanische Behandlung	1	560	560	559	1
	biologische Behandlung	10	86 200	73 814	55 264	18 550
589	insgesamt	14	72 165	55 102	43 188	11 914
	biologische Behandlung	14	72 165	55 102	43 188	11 914
58	insgesamt	132	4 578 258	4 850 239	3 729 828	1 120 411
	mechanische Behandlung	2	890	811	810	1
	biologische Behandlung	130	4 577 368	4 849 428	3 729 018	1 120 410

Auslastung der vorhandenen Anlagenkapazitäten	Jahresabwassermenge insgesamt	Davon			Art der Abwasserbehandlung	WEG
		Schmutzwasser	Fremdwasser	Niederschlagswasser		
%	1 000 m <sup>3</sup>					
71,8	101	101	–	–	insgesamt	537
71,8	101	101	–	–	biologische Behandlung	
59,0	8 265	6 417	942	906	insgesamt	538
59,0	8 265	6 417	942	906	biologische Behandlung	
59,1	8 366	6 518	942	906	insgesamt	53
59,1	8 366	6 518	942	906	biologische Behandlung	
85,0	145	125	8	12	insgesamt	572
85,0	145	125	8	12	biologische Behandlung	
85,0	145	125	8	12	insgesamt	57
85,0	145	125	8	12	biologische Behandlung	
112,9	45 197	41 355	101	3 741	insgesamt	581
76,1	8	8	–	–	mechanische Behandlung	
113,0	45 189	41 347	101	3 741	biologische Behandlung	
113,3	103 648	94 041	2 293	7 314	insgesamt	582
113,3	103 648	94 041	2 293	7 314	biologische Behandlung	
89,0	16 764	16 237	–	527	insgesamt	583
89,0	16 764	16 237	–	527	biologische Behandlung	
81,6	6 343	4 890	834	619	insgesamt	584
81,6	6 343	4 890	834	619	biologische Behandlung	
108,6	21 417	20 451	82	884	insgesamt	585
108,6	21 417	20 451	82	884	biologische Behandlung	
100,0	1 060	937	47	76	insgesamt	586
100,0	1 060	937	47	76	biologische Behandlung	
73,8	6 476	5 929	136	411	insgesamt	587
73,8	6 476	5 929	136	411	biologische Behandlung	
85,7	2 915	2 482	433	–	insgesamt	588
100,0	15	14	1	–	mechanische Behandlung	
85,6	2 900	2 468	432	0	biologische Behandlung	
76,4	1 853	1 567	212	74	insgesamt	589
76,4	1 853	1 567	212	74	biologische Behandlung	
105,9	205 673	187 889	4 138	13 646	insgesamt	58
91,1	23	22	1	–	mechanische Behandlung	
105,9	205 650	187 867	4 137	13 646	biologische Behandlung	

**1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung**

**1.9 Abwasserbehandlung 2013 nach Wassereinzugsgebieten<sup>1</sup>**

WEG	Art der Abwasserbehandlung	Anlagen	Ausbaugröße bezogen auf EGW B60	Ange- schlossene Einwohner und EGW	Davon	
					Einwohner <sup>2</sup>	Einwohner- gleichwerte (EGW B60)
Anzahl						
591	insgesamt	9	107 650	99 550	32 608	66 942
	biologische Behandlung	9	107 650	99 550	32 608	66 942
593	insgesamt	8	64 900	50 762	25 736	25 026
	biologische Behandlung	8	64 900	50 762	25 736	25 026
59	insgesamt	17	172 550	150 312	58 344	91 968
	biologische Behandlung	17	172 550	150 312	58 344	91 968
5	insgesamt	174	5 079 287	5 196 389	3 953 863	1 242 526
	mechanische Behandlung	2	890	811	810	1
	biologische Behandlung	172	5 078 397	5 195 578	3 953 053	1 242 525
665	insgesamt	1	30 000	18 519	18 350	169
	biologische Behandlung	1	30 000	18 519	18 350	169
666	insgesamt	2	9 500	6 500	6 500	–
	biologische Behandlung	2	9 500	6 500	6 500	–
66	insgesamt	3	39 500	25 019	24 850	169
	biologische Behandlung	3	39 500	25 019	24 850	169
672	insgesamt	3	67 615	55 566	44 346	11 220
	mechanische Behandlung	1	115	106	106	–
	biologische Behandlung	2	67 500	55 460	44 240	11 220
679	insgesamt	2	124 960	82 925	69 682	13 243
	biologische Behandlung	2	124 960	82 925	69 682	13 243
67	insgesamt	5	192 575	138 491	114 028	24 463
	mechanische Behandlung	1	115	106	106	–
	biologische Behandlung	4	192 460	138 385	113 922	24 463
696	insgesamt	34	291 611	205 967	186 315	19 652
	mechanische Behandlung	3	1 370	976	976	–
	biologische Behandlung	31	290 241	204 991	185 339	19 652
69	insgesamt	34	291 611	205 967	186 315	19 652
	mechanische Behandlung	3	1 370	976	976	–
	biologische Behandlung	31	290 241	204 991	185 339	19 652
6	insgesamt	42	523 686	369 477	325 193	44 284
	mechanische Behandlung	4	1 485	1 082	1 082	–
	biologische Behandlung	38	522 201	368 395	324 111	44 284

Auslastung der vorhandenen Anlagenkapazitäten	Jahresabwassermenge insgesamt	Davon			Art der Abwasserbehandlung	WEG
		Schmutzwasser	Fremdwasser	Niederschlagswasser		
%	1 000 m <sup>3</sup>					
92,5	2 295	1 915	65	315	insgesamt	591
92,5	2 295	1 915	65	315	biologische Behandlung	
78,2	1 455	1 175	256	24	insgesamt	593
78,2	1 455	1 175	256	24	biologische Behandlung	
87,1	3 750	3 090	321	339	insgesamt	59
87,1	3 750	3 090	321	339	biologische Behandlung	
102,3	217 934	197 622	5 409	14 903	insgesamt	5
91,1	23	22	1	–	mechanische Behandlung	
102,3	217 911	197 600	5 408	14 903	biologische Behandlung	
61,7	932	644	288	–	insgesamt	665
61,7	932	644	288	–	biologische Behandlung	
68,4	276	203	–	73	insgesamt	666
68,4	276	203	–	73	biologische Behandlung	
63,3	1 208	847	288	73	insgesamt	66
63,3	1 208	847	288	73	biologische Behandlung	
82,2	2 242	1 843	2	397	insgesamt	672
92,2	4	4	–	–	mechanische Behandlung	
82,2	2 238	1 839	2	397	biologische Behandlung	
66,4	4 883	3 339	1 049	495	insgesamt	679
66,4	4 883	3 339	1 049	495	biologische Behandlung	
71,9	7 125	5 182	1 051	892	insgesamt	67
92,2	4	4	–	–	mechanische Behandlung	
71,9	7 121	5 178	1 051	892	biologische Behandlung	
70,6	9 128	7 583	1 488	57	insgesamt	696
71,2	30	27	3	–	mechanische Behandlung	
70,6	9 098	7 556	1 485	57	biologische Behandlung	
70,6	9 128	7 583	1 488	57	insgesamt	69
71,2	30	27	3	–	mechanische Behandlung	
70,6	9 098	7 556	1 485	57	biologische Behandlung	
70,6	17 461	13 612	2 827	–	insgesamt	6
72,9	34	31	3	–	mechanische Behandlung	
70,5	17 427	13 581	2 824	1 022	biologische Behandlung	

## 1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung

### 1.9 Abwasserbehandlung 2013 nach Wassereinzugsgebieten<sup>1</sup>

WEG	Art der Abwasserbehandlung	Anlagen	Ausbaugröße bezogen auf EGW B60	Ange- schlossene Einwohner und EGW	Davon	
					Einwohner <sup>2</sup>	Einwohner- gleichwerte (EGW B60)
Anzahl						
968	insgesamt	27	100 510	74 171	38 126	36 045
	biologische Behandlung	27	100 510	74 171	38 126	36 045
96	insgesamt	27	100 510	74 171	38 126	36 045
	biologische Behandlung	27	100 510	74 171	38 126	36 045
9	insgesamt	27	100 510	74 171	38 126	36 045
	biologische Behandlung	27	100 510	74 171	38 126	36 045
	<b>Land Brandenburg</b>	<b>243</b>	<b>5 703 483</b>	<b>5 640 037</b>	<b>4 317 182</b>	<b>1 322 855</b>
	mechanische Behandlung	6	2 375	1 893	1 892	1
	biologische Behandlung	237	5 701 108	5 638 144	4 315 290	1 322 854

<sup>1</sup> Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Ort der Einleitstelle.

<sup>2</sup> Stand 30.06.2013 Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Auslastung der vorhandenen Anlagenkapazitäten	Jahresabwassermenge insgesamt	Davon			Art der Abwasserbehandlung	WEG
		Schmutzwasser	Fremdwasser	Niederschlagswasser		
%	1 000 m <sup>3</sup>					
73,8	1 947	1 670	1	276	insgesamt	968
73,8	1 947	1 670	1	276	biologische Behandlung	
73,8	1 947	1 670	1	276	insgesamt	96
73,8	1 947	1 670	1	276	biologische Behandlung	
73,8	1 947	1 670	1	276	insgesamt	9
73,8	1 947	1 670	1	276	biologische Behandlung	
<b>98,9</b>	<b>237 342</b>	<b>212 904</b>	<b>8 237</b>	<b>16 201</b>	<b>Land Brandenburg</b>	
79,7	57	53	4	–	mechanische Behandlung	
98,9	237 285	212 851	8 233	16 201	biologische Behandlung	

# 1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung

## 1.10 Art der Abwasserbehandlung 2013 nach Verwaltungsbezirken<sup>1</sup>

Kreisfreie Stadt Landkreis	Abwasser- behandlungs- anlagen insgesamt		Darunter mit			
			biologischer Behandlung			
	insgesamt		darunter mit gezielter Nährstoffelimination		insgesamt	
					Anzahl	Jahres- abwasser- menge
	1 000 m <sup>3</sup>		1 000 m <sup>3</sup>		1 000 m <sup>3</sup>	
Brandenburg a.d. Havel	–	–	–	–	–	–
Cottbus	1	6 071	1	6 071	1	6 071
Frankfurt (Oder)	1	4 753	1	4 753	1	4 753
Potsdam	2	4 864	2	4 864	2	4 864
Barnim	13	46 071	13	46 071	11	46 033
Dahme-Spreewald	15	73 487	15	73 487	14	73 483
Elbe-Elster	21	5 618	21	5 618	17	5 554
Havelland	9	16 068	9	16 068	9	16 068
Märkisch-Oderland	16	15 753	13	15 723	13	15 723
Oberhavel	9	3 334	8	3 326	8	3 326
Oberspreewald-Lausitz	11	4 628	11	4 628	10	4 622
Oder-Spree	11	6 495	10	6 491	8	6 460
Ostprignitz-Ruppin	19	4 252	18	4 237	15	4 220
Potsdam-Mittelmark	18	26 275	18	26 275	18	26 275
Prignitz	21	3 838	21	3 838	17	3 820
Spree-Neiße	13	3 692	13	3 692	10	3 652
Teltow-Fläming	16	6 649	16	6 649	16	6 649
Uckermark	47	5 494	47	5 494	32	5 359
<b>Land Brandenburg</b>	<b>243</b>	<b>237 342</b>	<b>237</b>	<b>237 285</b>	<b>202</b>	<b>236 932</b>

<sup>1</sup> Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

# 1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung

## 1.11 Jahresfracht der Schädlichkeit des behandelten Abwassers 2013

### nach Verwaltungsbezirken und Art der Behandlung<sup>1</sup>

Verwaltungsbezirk — Art der Abwasserbehandlung	Anlagen	Jahres- abwasser- menge	Schädlichkeit am Ablauf der Anlage			
			mit Messung der CSB-Konzentration			
			Anlagen	Abwasser- menge	Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Tonnen	g / m <sup>3</sup>	
Brandenburg a.d. Havel	–	–	–	–	–	–
Cottbus	1	6 071	1	6 071	206,4	34
Frankfurt (Oder)	1	4 753	1	4 753	133,1	28
Potsdam	2	4 864	2	4 864	179,4	37
Barnim	13	46 071	12	46 060	1 753,8	38
Dahme-Spreewald	15	73 487	15	73 487	3 918,3	53
Elbe-Elster	21	5 618	21	5 618	215,1	38
Havelland	9	16 068	9	16 068	767,3	48
Märkisch-Oderland	16	15 753	16	15 753	710,8	45
Oberhavel	9	3 334	9	3 334	119,3	36
Oberspreewald-Lausitz	11	4 628	11	4 628	200,2	43
Oder-Spree	11	6 495	11	6 495	239,3	37
Ostprignitz-Ruppin	19	4 252	19	4 252	188,3	44
Potsdam-Mittelmark	18	26 275	18	26 275	1 008,4	38
Prignitz	21	3 838	21	3 838	139,8	38
Spree-Neiße	13	3 692	13	3 692	125,4	34
Teltow-Fläming	16	6 649	16	6 649	255,0	38
Uckermark	47	5 494	47	5 494	233,2	42
<b>Land Brandenburg</b>	<b>243</b>	<b>237 342</b>	<b>242</b>	<b>237 331</b>	<b>10 393,1</b>	<b>44</b>
Art der Abwasserbehandlung						
mechanische Behandlung	6	57	6	57	4,7	82
biologische Behandlung zusammen	237	237 285	236	237 274	10 388,5	44
darunter						
biologische Behandlung mit						
zusätzlichen Verfahrensstufen						
zusammen	202	236 932	202	236 932	10 358,7	44
und zwar <sup>2</sup>						
mit Nitrifikation	200	236 832	200	236 832	10 351,2	44
mit Denitrifikation	168	235 947	168	235 947	10 305,8	44
mit Phosphorelimination	127	233 102	127	233 102	10 192,4	44
mit Filtration	5	1 469	5	1 469	55,6	38
Phosphorelimination	123	232 651	123	232 651	10 176,8	44

<sup>1</sup> Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

<sup>2</sup> Mehrfachnennungen möglich

# 1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung

## 1.12 Jahresfracht der Schädlichkeit des behandelten Abwassers 2013 nach Wassereinzugsgebieten

WEG	Anlagen	Jahres- abwasser- menge	Schädlichkeit am Ablauf der Anlage mit Messung der CSB-Konzentration			
			Anlagen	Abwasser- menge	Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
			Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>
537	1	101	1	101	3,6	36
538	23	8 265	23	8 265	344,0	42
53	24	8 366	24	8 366	347,6	42
572	1	145	1	145	3,5	24
57	1	145	1	145	3,5	24
581	16	45 197	16	45 197	1 700,2	38
582	51	103 648	50	103 637	5 165,0	50
583	1	16 764	1	16 764	653,8	39
584	17	6 343	17	6 343	217,1	34
585	7	21 417	7	21 417	971,1	45
586	3	1 060	3	1 060	34,0	32
587	12	6 476	12	6 476	253,6	39
588	11	2 915	11	2 915	126,6	43
589	14	1 853	14	1 853	81,2	44
58	132	205 673	131	205 662	9 202,6	45
591	9	2 295	9	2 295	87,4	41
593	8	1 455	8	1 455	47,5	33
59	17	3 750	17	3 750	134,9	38
5	174	217 934	173	217 923	9 688,6	45
665	1	932	933	200	28,0	30
666	2	276	2	276	12,2	44
66	3	1 208	3	1 208	40,2	33
672	3	2 242	3	2 242	86,5	39
679	2	4 883	2	4 883	140,6	29
67	5	7 125	5	7 125	227,1	32
696	34	9 128	34	9 128	342,4	38
69	34	9 128	34	9 128	342,4	38
6	42	17 461	42	17 461	609,7	35
968	27	1 947	27	1 947	94,9	49
96	27	1 947	27	1 947	94,9	49
9	27	1 947	27	1 947	94,9	49
<b>Land Brandenburg</b>	<b>243</b>	<b>237 342</b>	<b>242</b>	<b>237 331</b>	<b>10 393,1</b>	<b>44</b>

## 1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung

### 1.13 Art und Länge des Kanalnetzes 2013 nach Baujahren der Kanalabschnitte

Baujahr der Kanalabschnitte	Betreiber <sup>1</sup>	Kanallänge insgesamt	Davon		
			Mischwasserkanäle	Schmutzwasserkanäle	Regenwasserkanäle
Anzahl		km			
bis 1960	74	1 606	273	851	482
1961 bis 1970	72	542	61	298	183
1971 bis 1980	83	925	37	487	401
1981 bis 1990	112	1 146	29	688	429
1991 bis 2000	201	7 698	104	6 414	1 180
2001 bis 2010	204	5 667	92	4 520	1 055
2011 bis 2013	147	691	9	502	180
Baujahr unbekannt	67	2 321	11	1 692	617
<b>Insgesamt</b>	<b>230</b>	<b>20 595</b>	<b>616</b>	<b>15 451</b>	<b>4 528</b>

<sup>1</sup> Mehrfachnennungen möglich

### 1.14 Anteil der Baujahre der Kanalabschnitte 2013 am gesamten Kanalnetz

Baujahr der Kanalabschnitte	Betreiber <sup>1</sup>	Kanallänge insgesamt	Davon		
			Mischwasserkanäle	Schmutzwasserkanäle	Regenwasserkanäle
Anzahl		%			
bis 1960	74	7,8	44,3	5,5	10,6
1961 bis 1970	72	2,6	9,9	1,9	4,0
1971 bis 1980	83	4,5	6,0	3,2	8,9
1981 bis 1990	112	5,6	4,7	4,5	9,5
1991 bis 2000	201	37,4	16,9	41,5	26,1
2001 bis 2010	204	27,5	14,9	29,3	23,3
2011 bis 2013	147	3,4	1,5	3,2	4,0
Baujahr unbekannt	67	11,3	1,8	11,0	13,6
<b>Insgesamt</b>	<b>230</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

<sup>1</sup> Mehrfachnennungen möglich

**1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung**  
**1.15 Entsorgungswege der direkten Klärschlamm Entsorgung 2013 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Beseitigte Menge insgesamt	Davon					Deponie
		thermische Entsorgung	stoffliche Verwertung zusammen	davon			
				in der Landwirt- schaft nach AbfklärV	bei landschafts- baulichen Maßnahmen	sonstige stoffliche Verwertung	
Tonnen Trockenmasse							
Brandenburg a.d. Havel	–	–	–	–	–	–	–
Cottbus	2 038	179	1 859	–	1 859	–	–
Frankfurt (Oder)	1 500	–	1 500	1 500	–	–	–
Potsdam	1 248	1 248	–	–	–	–	–
Barnim	14 958	12 248	2 710	2 578	–	132	–
Dahme-Spreewald	22 424	19 447	2 977	138	2 803	36	–
Elbe-Elster	2 647	41	2 606	434	2 172	–	–
Havelland	6 009	4 545	1 464	861	603	–	–
Märkisch-Oderland	6 040	4 524	1 516	1 012	486	18	–
Oberhavel	1 647	–	1 647	1 647	–	–	–
Oberspreewald-Lausitz	1 545	–	1 545	111	1 434	–	–
Oder-Spree	2 668	–	2 668	759	894	1 015	–
Ostprignitz-Ruppin	1 551	–	1 551	952	14	585	–
Potsdam-Mittelmark	9 965	6 902	3 063	2 219	338	506	–
Prignitz	2 770	21	2 749	2 749	–	–	–
Spree-Neiße	1 110	39	1 071	245	826	–	–
Teltow-Fläming	2 327	62	2 265	532	1 733	–	–
Uckermark	1 274	778	496	496	–	–	–
<b>Land Brandenburg</b>	<b>81 721</b>	<b>50 034</b>	<b>31 687</b>	<b>16 233</b>	<b>13 162</b>	<b>2 292</b>	<b>–</b>

**1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung**  
**1.16 Durchschnittliches Entgelt für die Trinkwasserversorgung privater Haushalte 2011 bis 2013<sup>1</sup>**  
**nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Verbrauchsabhängiges Entgelt <sup>2</sup>			Grundgebühr <sup>2</sup>		
	2011	2012	2013	2011	2012	2013
	Euro / m <sup>3</sup>			Euro / Jahr		
Brandenburg a.d. Havel	1,77	1,77	1,77	104,46	104,46	104,46
Cottbus	1,20	1,20	1,20	81,53	81,53	81,53
Frankfurt (Oder)	1,66	1,63	1,67	58,58	58,74	58,58
Potsdam	2,19	2,24	2,23	36,08	36,08	36,08
Barnim	1,40	1,36	1,36	94,75	94,75	94,75
Dahme-Spreewald	1,65	1,54	1,54	52,09	55,76	55,75
Elbe-Elster	1,68	1,63	1,53	105,92	105,74	101,10
Havelland	1,57	1,57	1,57	64,55	64,55	64,57
Märkisch-Oderland	1,21	1,25	1,25	93,05	95,32	95,32
Oberhavel	1,57	1,56	1,56	72,68	72,68	72,68
Oberspreewald-Lausitz	1,22	1,22	1,22	101,95	101,95	101,95
Oder-Spree	1,26	1,25	1,24	71,91	72,52	72,49
Ostprignitz-Ruppin	1,45	1,47	1,48	64,49	64,49	69,22
Potsdam-Mittelmark	1,67	1,69	1,69	68,86	69,30	70,10
Prignitz	1,67	1,65	1,65	83,00	83,88	83,88
Spree-Neiße	1,47	1,48	1,48	92,28	93,34	93,34
Teltow-Fläming	1,54	1,52	1,55	78,96	79,94	83,33
Uckermark	1,47	1,47	1,47	116,92	116,92	116,92
<b>Land Brandenburg</b>	<b>1,53</b>	<b>1,52</b>	<b>1,52</b>	<b>78,72</b>	<b>79,35</b>	<b>79,62</b>

<sup>1</sup> Daten jeweils zum Stichtag 01.01.

<sup>2</sup> nach Einwohnern gewichtet in Brutto

**1 Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung**  
**1.17 Durchschnittliches Entgelt für die Abwasserentsorgung privater Haushalte 2011 bis 2013<sup>1</sup>**  
**nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Verbrauchsabhängiges Entgelt <sup>2</sup>			Niederschlagswasserentgelt <sup>2</sup> je m <sup>2</sup> versiegelter oder sonstiger Fläche		
	2011	2012	2013	2011	2012	2013
	Euro / m <sup>3</sup>			Euro / m <sup>2</sup>		
Brandenburg a.d. Havel	3,48	3,47	3,58	0,36	0,65	0,89
Cottbus	3,70	2,81	2,81	1,08	1,05	1,05
Frankfurt (Oder)	2,54	2,54	2,54	1,02	1,02	1,02
Potsdam	3,86	3,99	3,99	1,12	1,15	1,23
Barnim	3,23	3,18	3,19	–	–	–
Dahme-Spreewald	3,28	3,26	3,34	1,26	1,26	1,26
Elbe-Elster	3,46	3,49	3,35	0,21	0,26	0,26
Havelland	3,04	3,01	3,01	0,15	0,13	0,13
Märkisch-Oderland	3,43	3,24	3,27	–	–	–
Oberhavel	3,13	3,04	3,04	0,14	0,14	0,14
Oberspreewald-Lausitz	2,78	2,78	2,78	–	–	–
Oder-Spree	2,94	2,81	2,73	0,24	0,24	0,24
Ostprignitz-Ruppin	3,67	3,69	3,64	–	–	–
Potsdam-Mittelmark	3,22	3,13	3,10	0,04	0,04	0,04
Prignitz	3,17	3,17	3,16	0,08	0,08	0,08
Spree-Neiße	3,70	3,70	3,68	0,34	0,32	0,33
Teltow-Fläming	3,33	3,16	3,26	0,01	0,01	0,01
Uckermark	2,85	2,85	2,90	0,22	0,22	0,22
<b>Land Brandenburg</b>	<b>3,27</b>	<b>3,19</b>	<b>3,19</b>	<b>0,32</b>	<b>0,33</b>	<b>0,34</b>

<sup>1</sup> Daten jeweils zum Stichtag 01.01.

<sup>2</sup> nach Einwohnern gewichtet in Brutto

Grundgebühr <sup>2</sup>			Kreisfreie Stadt Landkreis
2011	2012	2013	
Euro / Jahr			
71,55	71,55	71,55	Brandenburg an der Havel
–	–	–	Cottbus
73,00	73,20	73,00	Frankfurt (Oder)
90,00	90,00	90,00	Potsdam
127,26	127,26	127,26	Barnim
32,45	33,31	42,10	Dahme-Spreewald
105,22	105,22	96,28	Elbe-Elster
38,98	38,98	39,12	Havelland
53,12	58,33	58,33	Märkisch-Oderland
79,15	79,15	81,60	Oberhavel
117,89	132,20	132,20	Oberspreewald-Lausitz
66,69	67,71	67,94	Oder-Spree
51,93	51,93	51,93	Ostprignitz-Ruppin
91,67	92,83	93,25	Potsdam-Mittelmark
73,21	73,21	74,21	Prignitz
36,87	37,43	42,18	Spree-Neiße
66,52	67,48	69,79	Teltow-Fläming
20,88	20,88	20,88	Uckermark
<b>68,14</b>	<b>69,52</b>	<b>70,36</b>	<b>Land Brandenburg</b>

## 2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

### 2.1 Wasseraufkommen 2013 nach Wirtschaftszweigen

WZ2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	Wasser- aufkommen insgesamt <sup>1</sup>
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	174	15 581
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	12	288 290
C	Verarbeitendes Gewerbe	143	80 384
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	50	10 723
12	Tabakverarbeitung	–	–
13–14	Herstellung von Textilien und Bekleidung	–	–
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	6	1 561
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	5	13 854
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	15 603
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	11	8 424
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	1	152
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5	239
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	34	14 237
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	9	15 066
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3	129
26–27	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie elektrischen Ausrüstungen	4	46
28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	12	327
31–32	Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren	2	25
D	Energieversorgung	12	163 901
E–U	Übrige Wirtschaftszweige	55	3 473
	darunter		
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	14	1 869
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	16	586
	<b>Land Brandenburg</b>	<b>396</b>	<b>551 629</b>

<sup>1</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

<sup>2</sup> enthält angereichertes Grundwasser

Davon							WZ2008
Eigengewinnung von Wasser				Bezug von Wasser			
zusammen	davon			zusammen	darunter		
	Grund- und Quellwasser	Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser <sup>2</sup>	Uferfiltrat		aus dem öffentlichen Netz		
1 000 m <sup>3</sup>							
13 706	10 273	3 433	–	1 875	323	A	
288 228	244 510	42 326	1 392	62	62	B	
65 721	26 801	38 718	203	14 663	6 535	C	
6 934	5 757	1 178	–	3 788	3 684	10–11	
–	–	–	–	–	–	12	
–	–	–	–	–	–	13–14	
–	–	–	–	–	–	15	
852	809	43	–	709	709	16	
9 350	564	8 786	–	4 504	362	17	
–	–	–	–	–	–	18	
15 312	2 964	12 348	–	291	248	19	
5 140	3 370	1 589	180	3 285	233	20	
3	3	–	–	149	149	21	
21	21	–	–	218	218	22	
13 699	13 055	622	22	538	197	23	
14 329	176	14 153	–	737	291	24	
49	49	–	–	80	80	25	
12	12	–	–	34	34	26–27	
21	21	–	–	306	306	28–30, 33	
–	–	–	–	25	25	31–32	
138 866	9 798	123 309	5 759	25 034	306	D	
2 094	1 048	1 047	–	1 380	1 338	E–U	
1 475	606	869	–	394	394	R	
264	260	4	–	322	322	S	
<b>508 614</b>	<b>292 429</b>	<b>208 832</b>	<b>7 353</b>	<b>43 015</b>	<b>8 564</b>		

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.2 Wasseraufkommen 2013 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe	Wasser- aufkommen insgesamt <sup>1</sup>	Davon			
			Eigengewinnung von Wasser			
			zusammen	davon		
				Grund- und Quellwasser	Fluss-, Seen- und Talsperren- wasser <sup>2</sup>	Uferfiltrat
Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>					
Brandenburg a.d. Havel	9	1 821	•	320	•	–
Cottbus	2	608	•	–	•	–
Frankfurt (Oder)	5	744	15	15	–	–
Potsdam	7	905	852	93	758	–
Barnim	20	734	615	603	12	–
Dahme-Spreewald	33	4 164	3 413	2 836	578	–
Elbe-Elster	24	12 320	11 930	1 751	10 158	22
Havelland	26	26 391	23 138	712	22 425	–
Märkisch-Oderland	26	14 789	14 645	13 044	1 601	–
Oberhavel	22	3 549	3 052	852	2 201	–
Oberspreewald-Lausitz	18	4 893	4 436	4 239	197	–
Oder-Spree	26	25 531	18 433	1 458	16 974	–
Ostprignitz-Ruppin	26	4 187	3 698	1 991	1 708	–
Potsdam-Mittelmark	41	3 036	2 063	1 852	211	–
Prignitz	32	2 710	1 435	1 305	131	–
Spree-Neiße	25	411 320	387 868	253 125	128 804	5 939
Teltow-Fläming	46	8 395	5 631	4 227	12	1 392
Uckermark	8	25 530	25 146	4 006	21 140	–
<b>Land Brandenburg</b>	<b>396</b>	<b>551 629</b>	<b>508 614</b>	<b>292 429</b>	<b>208 832</b>	<b>7 353</b>

1 Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

2 enthält angereichertes Grundwasser

Bezug von Wasser		Kreisfreie Stadt Landkreis
zusammen	darunter	
	aus dem öffentlichen Netz	
1 000 m³		

•	•	Brandenburg a.d. Havel
•	•	Cottbus
730	730	Frankfurt (Oder)
53	53	Potsdam
119	100	Barnim
751	570	Dahme-Spreewald
389	365	Elbe-Elster
3 254	252	Havelland
144	98	Märkisch-Oderland
497	497	Oberhavel
457	457	Oberspreewald-Lausitz
7 098	577	Oder-Spree
489	488	Ostprignitz-Ruppin
973	203	Potsdam-Mittelmark
1 275	676	Prignitz
23 453	296	Spree-Neiße
2 764	2 703	Teltow-Fläming
384	316	Uckermark
<b>43 015</b>	<b>8 564</b>	<b>Land Brandenburg</b>

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.3 Wasseraufkommen 2013 nach Wassereinzugsgebieten**

WEG	Wassereinzugsgebiet	Betriebe	Wasser- aufkommen insgesamt <sup>1</sup>
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>
537	Elbe von Ploucnice bis Schwarze Elster	3	10 381
538	Schwarze Elster	29	6 099
53	Elbe im Bereich von Ploucnice bis Mulde	32	16 480
572	Nuthe	2	145
57	Elbe im Bereich von Saale bis Havel	2	145
581	Havel von Quellen bis Spree	20	1 168
582	Spree	111	436 638
584	Nuthe	44	7 108
585	Havel von Nuthe bis Plane	46	5 944
586	Plane	3	52
587	Havel von Plane bis Rhin einschließlich Buckau und Schlaggraben	17	25 821
588	Rhin einschließlich Gülper See	21	2 554
589	Havel von Rhin bis (alte) Mündung	16	4 004
58	Havel	278	483 290
591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstraße	16	1 123
593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstraße bis Ilmenau	14	987
59	Elbe im Bereich von Havel bis Ilmenau	30	2 110
5	Elbe	342	502 025
666	Malxe-Neiße-Kanal	1	5
669	Lausitzer Neiße von Lubsza bis Mündung in die Oder	6	952
66	Lausitzer Neiße	7	957
672	Oder-Spree-Kanal von Schleuse Kersdorf bis Mündung in die Oder	8	19 930
676	Brieskower See/Brieskower Kanal von Abzweig Oder-Spree-Kanal bis Mündung in die Oder	1	446
679	Oder von Eilang (Ilanka) bis Warthe (Warta)	5	745
67	Oder im Bereich von der Mündung bis Warthe	14	21 121
696	Westoder von Wehr Marienhof bis Mündung in die Ostoder	32	27 047
69	Oder im Bereich von Warthe bis Vereinigung von Ostoder mit Westoder	32	27 047
6	Oder	53	49 124
968	Ucker	1	479
96	Küstengebiet der Ostsee	1	479
9	Küstengebiet	1	479
<b>Land Brandenburg</b>		<b>396</b>	<b>551 629</b>

<sup>1</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben  
bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

<sup>2</sup> enthält angereichertes Grundwasser

Davon							WEG
Eigengewinnung von Wasser				Bezug von Wasser			
zusammen	davon			zusammen	darunter		
	Grund- und Quellwasser	Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser <sup>2</sup>	Uferfiltrat		aus dem öffentlichen Netz		
1 000 m <sup>3</sup>							
10 378	226	10 153	–	3	3	537	
5 425	5 355	48	22	674	650	538	
15 803	5 581	10 201	22	677	653	53	
145	145	–	–	0	0	572	
145	145	–	–	0	0	57	
713	708	6	–	455	455	581	
411 835	270 315	134 369	7 151	24 803	1 472	582	
4 274	4 222	52	–	2 834	2 773	584	
4 764	1 548	3 216	–	1 180	410	585	
15	15	–	–	37	37	586	
22 643	407	22 235	–	3 178	176	587	
2 233	728	1 505	–	321	320	588	
3 227	1 598	1 630	–	777	178	589	
449 705	279 542	163 013	7 151	33 585	5 822	58	
555	555	–	–	568	568	591	
879	749	131	–	108	108	593	
1 434	1 304	131	–	676	676	59	
467 087	286 571	173 343	7 173	34 938	7 150	5	
5	–	5	–	–	–	666	
861	295	385	180	91	37	669	
866	295	390	180	91	37	66	
13 181	516	12 665	–	6 749	228	672	
380	380	–	–	66	66	676	
15	15	–	–	730	730	679	
13 576	911	12 665	–	7 545	1 024	67	
26 607	4 173	22 434	–	440	353	696	
26 607	4 173	22 434	–	440	353	69	
41 049	5 380	35 489	180	8 075	1 413	6	
478	478	–	–	1	1	968	
478	478	–	–	1	1	96	
478	478	–	–	1	1	9	
<b>508 614</b>	<b>292 429</b>	<b>208 832</b>	<b>7 353</b>	<b>43 015</b>	<b>8 564</b>		

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.4 Wasserverwendung und Wassernutzung 2013 nach Wirtschaftszweigen**

WZ2008	Wirtschaftszweig	Im Betrieb eingesetzte Frisch- wassermenge insgesamt	Davon eingesetzt für		
			Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung
1 000 m <sup>3</sup>					
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	15 522	15 522	–	–
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	16 455	14 654	–	1 801
C	Verarbeitendes Gewerbe	59 632	20 377	16 188	23 067
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	10 416	9 301	732	383
12	Tabakverarbeitung	–	–	–	–
13–14	Herstellung von Textilien und Bekleidung	–	–	–	–
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	–	–	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	1 561	1 028	–	533
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	13 854	403	8 952	4 499
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	–	–	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	14 011	248	4 476	9 287
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	7 721	5 410	1 170	1 141
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	151	134	–	17
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	239	133	21	85
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 279	901	–	378
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	9 876	2 316	836	6 723
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	129	128	–	0
26–27	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie elektrischen Ausrüstungen	•	•	–	•
28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	324	304	1	18
31–32	Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren	•	•	–	•
D	Energieversorgung	102 164	17 001	2 258	82 905
E–U	Übrige Wirtschaftszweige darunter	3 461	3 345	43	72
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 869	1 869	–	–
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	586	513	43	30
<b>Land Brandenburg</b>		<b>197 234</b>	<b>70 900</b>	<b>18 489</b>	<b>107 845</b>

für Belegschafts- zwecke	Davon genutzt				Darunter: bei der Nutzung verdunstetes Wasser	WZ2008
	zur Beregnung oder Bewässerung	zur Kühlung	für Produktions- und sonstige Zwecke	als in die Produkte eingehendes Wasser		
1 000 m <sup>3</sup>						
–	14 175	–	1 347	–	–	A
147	253	–	15 329	725	633	B
1 109	1 187	23 199	29 520	4 617	11 001	C
120	1 162	644	4 623	3 867	345	10–11
–	–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	–	13–14
–	–	–	–	–	–	15
–	–	–	–	–	–	16
23	1	39	1 450	48	156	17
44	–	414	13 374	22	704	18
–	–	–	–	–	–	19
248	–	9 287	4 476	–	6 826	20
121	5	5 584	1 865	146	1 149	21
36	3	17	80	15	19	22
29	10	135	63	2	67	23
36	0	361	390	493	458	24
254	2	6 654	2 942	23	1 209	25
36	–	10	82	–	17	26–27
•	•	7	•	–	•	28–30, 33
135	2	48	139	0	43	31–32
•	•	–	•	–	•	
76	1	96 982	4 808	297	63 110	D
301	1 678	24	1 402	56	99	E–U
9	1 413	–	447	–	14	R
27	27	–	476	56	83	S
<b>1 633</b>	<b>17 293</b>	<b>120 205</b>	<b>52 406</b>	<b>5 695</b>	<b>74 843</b>	

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.5 Wasserverwendung und Wassernutzung 2013 nach Verwaltungsbezirken**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Im Betrieb eingesetzte Frisch- wassermenge insgesamt	Davon eingesetzt für		
			Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung
1 000 m <sup>3</sup>					
1	Brandenburg a.d. Havel	1 819	509	1	1 309
2	Cottbus	608	13	–	594
3	Frankfurt (Oder)	742	481	203	58
4	Potsdam	905	884	20	–
5	Barnim	731	578	15	138
6	Dahme-Spreewald	4 164	4 052	9	103
7	Elbe-Elster	12 031	11 857	164	10
8	Havelland	20 706	20 517	–	189
9	Märkisch-Oderland	2 061	1 702	26	332
10	Oberhavel	3 506	2 689	5	812
11	Oberspreewald-Lausitz	4 009	1 784	1 221	1 004
12	Oder-Spree	19 849	7 569	844	11 436
13	Ostprignitz-Ruppin	4 187	3 608	39	540
14	Potsdam-Mittelmark	2 979	2 757	82	139
15	Prignitz	2 684	2 423	159	102
16	Spree-Neiße	84 092	1 893	2 191	80 008
17	Teltow-Fläming	8 301	6 818	80	1 403
18	Uckermark	23 860	764	13 428	9 669
<b>19</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>197 234</b>	<b>70 900</b>	<b>18 489</b>	<b>107 845</b>

Davon genutzt					Darunter: bei der Nutzung verdunstetes Wasser	Lfd. Nr.
für Belegschafts- zwecke	zur Beregnung oder Bewässerung	zur Kühlung	für Produktions- und sonstige Zwecke	als in die Produkte eingehendes Wasser		
1 000 m <sup>3</sup>						
75	340	1 268	134	3	32	1
3	–	479	126	–	436	2
2	15	29	459	237	55	3
9	802	1	86	6	1	4
40	166	58	437	30	147	5
259	1 720	217	1 644	324	311	6
57	299	138	10 815	722	307	7
75	644	19 231	678	78	157	8
18	444	307	1 234	58	338	9
133	1 717	19	1 509	128	406	10
66	798	1 210	1 778	156	1 181	11
208	727	9 342	9 332	241	2 136	12
22	2 382	63	1 008	711	123	13
19	1 667	33	719	541	111	14
50	1 405	246	903	80	175	15
241	1 010	77 736	4 812	293	61 836	16
66	3 151	143	2 878	2 063	144	17
291	6	9 687	13 854	22	6 946	18
<b>1 633</b>	<b>17 293</b>	<b>120 205</b>	<b>52 406</b>	<b>5 695</b>	<b>74 843</b>	<b>19</b>

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.6 Ungenutztes Wasser 2013 nach Wirtschaftszweigen**

WZ2008	Wirtschaftszweig	1 000 m <sup>3</sup>	
		Insgesamt <sup>1 2</sup>	Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	59
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	241 710	30 126
C	Verarbeitendes Gewerbe	15 480	5 538
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	159	148
12	Tabakverarbeitung	–	–
13–14	Herstellung von Textilien und Bekleidung	–	–
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	–	–
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	–
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1 592	–
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	788	180
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	–	1
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	–
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	12 941	16
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	–	5 190
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	–	–
26–27	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie elektrischen Ausrüstungen	–	1
28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	0	2
31–32	Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren	–	–
D	Energieversorgung	56 514	5 223
E–U	Übrige Wirtschaftszweige darunter	2 430	–
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	–	–
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	–	–
<b>Land Brandenburg</b>		<b>316 133</b>	<b>40 945</b>

1 ohne Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte

2 einschließlich Niederschlagswasser

Ungenutzt abgeleitetes Wasser			WZ2008	Wirtschaftszweig
abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage	abgeleitet in betriebseigene Abwasserbehandlungsanlage(n)	direkt in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
1 000 m³				
–	–	–	A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
–	14	241 696	B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
104	2 042	13 333	C	Verarbeitendes Gewerbe
104	13	42	10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung
–	–	–	12	Tabakverarbeitung
–	–	–	13–14	Herstellung von Textilien und Bekleidung
–	–	–	15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
–	–	–	16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
–	–	–	17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
–	–	–	18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
–	1 507	84	19	Kokerei und Mineralölverarbeitung
–	522	266	20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen
–	–	–	21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
–	–	–	22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
–	–	12 941	23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
–	–	–	24	Metallerzeugung und -bearbeitung
–	–	–	25	Herstellung von Metallerzeugnissen
–	–	–	26–27	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie elektrischen Ausrüstungen
–	–	0	28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
–	–	–	31–32	Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren
–	–	56 514	D	Energieversorgung
–	–	2 430	E–U	Übrige Wirtschaftszweige darunter
–	–	–	R	Kunst, Unterhaltung und Erholung
–	–	–	S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
<b>104</b>	<b>2 056</b>	<b>313 972</b>		<b>Land Brandenburg</b>

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.7 Ungenutztes Wasser 2013 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt <sup>1 2</sup>	Ungenutzt abgeleitetes Wasser			Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
		abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage	abgeleitet in betriebseigene Abwasser- behandlungs- anlage(n)	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet	
1 000 m <sup>3</sup>					
Brandenburg a.d. Havel	–	–	–	–	2
Cottbus	–	–	–	–	–
Frankfurt (Oder)	–	–	–	–	2
Potsdam	–	–	–	–	0
Barnim	–	–	–	–	3
Dahme-Spreewald	2 418	–	–	2 418	–
Elbe-Elster	111	–	–	111	178
Havelland	1 055	–	–	1 055	4 630
Märkisch-Oderland	12 721	–	–	12 721	8
Oberhavel	42	–	–	42	1
Oberspreewald-Lausitz	1 023	–	536	486	126
Oder-Spree	12	–	–	12	5 670
Ostprignitz-Ruppin	–	–	–	–	–
Potsdam-Mittelmark	13	–	13	–	45
Prignitz	11	11	–	0	16
Spree-Neiße	297 052	10	–	297 042	30 177
Teltow-Fläming	84	84	–	–	10
Uckermark	1 592	–	1 507	84	78
<b>Land Brandenburg</b>	<b>316 133</b>	<b>104</b>	<b>2 056</b>	<b>313 972</b>	<b>40 945</b>

1 ohne Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte

2 einschließlich Niederschlagswasser

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.8 Ungenutztes Wasser 2013 nach Wassereinzugsgebieten**

WEG	Wassereinzugsgebiet	Insgesamt <sup>1 2</sup>	Ungenutzt abgeleitetes Wasser			Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
			abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage	abgeleitet in betriebs-eigene Abwasserbehandlungs-anlage(n)	direkt in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund eingeleitet	
1 000 m <sup>3</sup>						
537	Elbe von Ploucnice bis Schwarze Elster	–	–	–	–	152
538	Schwarze Elster	914	–	536	377	152
53	Elbe im Bereich von Ploucnice bis Mulde	914	–	536	377	304
572	Nuthe	–	–	–	–	–
57	Elbe im Bereich von Saale bis Havel	–	–	–	–	–
581	Havel von Quellen bis Spree	42	–	–	42	1
582	Spree	312 413	–	–	312 413	30 151
584	Nuthe	84	84	–	–	54
585	Havel von Nuthe bis Plane	13	–	13	–	2
586	Plane	–	–	–	–	–
587	Havel von Plane bis Rhin einschließlich	1 055	–	–	1 055	4 630
588	Rhin einschließlich Gülper See	–	–	–	–	–
589	Havel von Rhin bis (alte) Mündung	–	–	–	–	–
58	Havel	313 607	84	13	313 511	34 838
591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstraße	11	11	–	0	16
593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstraße bis Ilmenau	–	–	–	–	–
59	Elbe im Bereich von Havel bis Ilmenau	11	11	–	0	16
5	Elbe	314 532	95	549	313 888	35 158
669	Lausitzer Neiße von Lubrza bis Mündung in die Oder	10	10	–	–	54
66	Lausitzer Neiße	10	10	–	–	54
672	Oder-Spree-Kanal von Schleuse Kersdorf bis Mündung in die Oder	–	–	–	–	5 647
676	Brieskower See/Brieskower Kanal von Abzweig Oder-Spree-Kanal bis Mündung in die Oder	–	–	–	–	–
679	Oder von Eilang (Ilanka) bis Warthe (Warta)	–	–	–	–	2
67	Oder im Bereich von der Mündung bis Warthe	–	–	–	–	5 649
696	Westoder von Wehr Marienhof bis Mündung in die Ostoder	1 592	–	1 507	84	7
69	Oder im Bereich von Warthe bis Vereinigung von Ostoder mit Westoder	1 592	–	1 507	84	7
6	Oder	1 601	10	1 507	84	5 709
968	Ucker	–	–	–	–	78
96	Küstengebiet der Ostsee	–	–	–	–	78
9	Küstengebiet	–	–	–	–	78
<b>Land Brandenburg</b>		<b>316 133</b>	<b>104</b>	<b>2 056</b>	<b>313 972</b>	<b>40 945</b>

1 ohne Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte

2 einschließlich Niederschlagswasser

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.9 Herkunft und Verbleib des Abwassers 2013 nach Wirtschaftszweigen**

WZ2008	Wirtschaftszweig	Ein- und weitergeleitete Abwassermenge insgesamt	Herkunft des Abwassers	
			aus der Verwendung für Belegzwecke	aus Kühlsystemen
		1 000 m <sup>3</sup>		
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	–	–
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	15 359	116	1
C	Verarbeitendes Gewerbe	38 534	1 101	9 677
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	5 447	144	363
12	Tabakverarbeitung	–	–	–
13–14	Herstellung von Textilien und Bekleidung	–	–	–
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	–	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	227	23	24
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	12 094	•	•
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	–	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	8 692	248	3 580
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	6 976	95	3 763
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	131	36	–
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	159	32	100
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	153	35	94
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	4 229	263	1 696
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	105	36	10
26–27	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie elektrischen Ausrüstungen	•	19	7
28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	260	118	2
31–32	Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren	•	•	•
D	Energieversorgung	35 033	83	26 254
E–U	Übrige Wirtschaftszweige darunter	1 509	301	24
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	374	9	–
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	455	27	–
<b>Land Brandenburg</b>		<b>90 434</b>	<b>1 601</b>	<b>35 954</b>

Herkunft des Abwassers		Verbleib des Abwassers				WZ2008
aus der Verwendung für Produktions- und sonstige Zwecke	von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschließlich Übernahme kommunalen Abwassers)	Weiterleitung			Direkt-einleitung in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund	
		in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser-behandlungs-anlagen	in betriebs-eigene Abwasser-behandlungs-anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht an eine öffentliche Abwasser-behandlungs-anlage)		
1 000 m <sup>3</sup>						
–	–	–	–	–	–	A
15 057	186	1	29	514	14 815	B
26 731	1 025	6 792	20 717	4 122	6 903	C
4 732	208	2 258	1 988	469	731	10–11
–	–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	–	13–14
–	–	–	–	–	–	15
181	–	72	143	–	12	16
12 013	–	3 645	8 442	•	•	17
–	–	–	–	–	–	18
4 821	43	–	6 671	–	2 021	19
2 349	769	169	2 277	1 257	3 274	20
94	1	37	94	–	–	21
26	–	56	–	3	101	22
24	0	30	23	4	96	23
2 269	2	224	967	2 383	655	24
58	–	43	52	–	10	25
10	1	•	•	–	•	26–27
138	2	204	57	0	–	28–30, 33
17	–	•	•	•	•	31–32
6 454	2 242	155	8 385	6 558	19 935	D
1 184	–	1 326	33	42	106	E–U
365	–	363	4	–	7	R
428	–	391	9	0	54	S
<b>49 427</b>	<b>3 453</b>	<b>8 275</b>	<b>29 164</b>	<b>11 235</b>	<b>41 759</b>	

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.10 Herkunft und Verbleib des Abwassers 2013 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Ein- und weiter- geleitete Abwasser- menge insgesamt	Herkunft des Abwassers			
		aus der Verwendung für Beleg- schafts- zwecke	aus Kühl- systemen	aus der Verwendung für Produktions- und sonstige Zwecke	von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschließlich Übernahme kommunalen Abwassers)
1 000 m <sup>3</sup>					
Brandenburg a.d. Havel	724	75	541	106	2
Cottbus	171	3	144	24	–
Frankfurt (Oder)	395	2	29	362	2
Potsdam	34	9	1	25	–
Barnim	349	40	•	•	•
Dahme-Spreewald	1 739	258	212	1 269	–
Elbe-Elster	10 891	57	95	10 718	21
Havelland	19 547	75	18 408	1 065	–
Märkisch-Oderland	1 102	18	65	1 020	–
Oberhavel	1 080	128	•	•	•
Oberspreewald-Lausitz	2 480	50	234	1 426	769
Oder-Spree	14 872	208	4 067	8 354	2 242
Ostprignitz-Ruppin	975	22	44	909	–
Potsdam-Mittelmark	407	44	16	246	100
Prignitz	981	48	69	849	15
Spree-Neiße	15 311	206	8 284	6 635	186
Teltow-Fläming	2 037	67	92	1 878	1
Uckermark	17 337	291	3 600	13 337	109
<b>Land Brandenburg</b>	<b>90 434</b>	<b>1 601</b>	<b>35 954</b>	<b>49 427</b>	<b>3 453</b>

Verbleib des Abwassers				Kreisfreie Stadt Landkreis
Weiterleitung			Direkt- einleitung in ein Ober- flächen- gewässer oder in den Untergrund	
in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht an eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
1 000 m <sup>3</sup>				
143	451	–	130	Brandenburg a.d. Havel
3	24	–	144	Cottbus
395	–	–	–	Frankfurt (Oder)
27	7	–	–	Potsdam
•	197	•	51	Barnim
807	•	•	206	Dahme-Spreewald
308	573	–	10 010	Elbe-Elster
228	4	1 260	18 056	Havelland
39	6	–	1 057	Märkisch-Oderland
569	•	•	–	Oberhavel
93	2 201	3	184	Oberspreewald-Lausitz
4 027	2 494	2 425	5 926	Oder-Spree
187	230	–	558	Ostprignitz-Ruppin
140	239	1	27	Potsdam-Mittelmark
176	681	0	124	Prignitz
246	6 139	7 070	1 856	Spree-Neiße
330	295	4	1 408	Teltow-Fläming
•	14 846	•	2 021	Uckermark
<b>8 275</b>	<b>29 164</b>	<b>11 235</b>	<b>41 759</b>	<b>Land Brandenburg</b>

## 2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

### 2.11 Herkunft und Verbleib des Abwassers 2013 nach Wassereinzugsgebieten

WEG	Wassereinzugsgebiet	Ein- und weitergeleitete Abwassermenge insgesamt	Herkunft des Abwassers	
			aus der Verwendung für Belegzwecke	aus Kühlsystemen
		1 000 m <sup>3</sup>		
537	Elbe von Ploucnice bis Schwarze Elster	10 207	3	–
538	Schwarze Elster	3 038	99	245
53	Elbe im Bereich von Ploucnice bis Mulde	13 245	102	245
572	Nuthe	26	25	–
57	Elbe im Bereich von Saale bis Havel	26	25	–
581	Havel von Quellen bis Spree	636	80	–
582	Spree	23 117	575	10 290
584	Nuthe	739	50	108
585	Havel von Nuthe bis Plane	1 565	178	546
586	Plane	33	1	–
587	Havel von Plane bis Rhin einschließlich Buckau und Schlaggraben	19 481	57	18 403
588	Rhin einschließlich Gülper See	237	4	24
589	Havel von Rhin bis (alte) Mündung	739	18	20
58	Havel	46 546	963	29 391
591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstraße	590	27	47
593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstraße bis Ilmenau	391	21	22
59	Elbe im Bereich von Havel bis Ilmenau	981	48	69
5	Elbe	60 797	1 138	29 705
669	Lausitzer Neiße von Lubsza bis Mündung in die Oder	168	17	28
66	Lausitzer Neiße	168	17	28
672	Oder-Spree-Kanal von Schleuse Kersdorf bis Mündung in die Oder	10 524	155	2 542
679	Oder von Eilang (Ilanka) bis Warthe (Warta)	395	2	29
67	Oder im Bereich von der Mündung bis Warthe	10 919	157	2 571
696	Westoder von Wehr Marienhof bis Mündung in die Ostoder	18 122	288	3 631
69	Oder im Bereich von Warthe bis Vereinigung von Ostoder mit Westoder	18 122	288	3 631
6	Oder	29 209	462	6 229
968	Ucker	428	0	20
96	Küstengebiet der Ostsee	428	0	20
9	Küstengebiet	428	0	20
<b>Land Brandenburg</b>		<b>90 434</b>	<b>1 601</b>	<b>35 954</b>

Herkunft des Abwassers		Verbleib des Abwassers				WEG
aus der Verwendung für Produktions- und sonstige Zwecke	von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschließlich Übernahme kommunalen Abwassers)	Weiterleitung			Direkt-einleitung in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund	
		in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser-behandlungs-anlagen	in betriebs-eigene Abwasser-behandlungs-anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht an eine öffentliche Abwasser-behandlungs-anlage)		
1 000 m³						
10 204	–	3	203	–	10 001	537
1 904	790	356	2 570	–	112	538
12 108	790	359	2 773	–	10 113	53
0	–	0	25	0	–	572
0	–	0	25	0	–	57
555	1	540	95	1	–	581
12 065	186	1 341	6 697	7 531	7 548	582
582	–	370	315	4	50	584
737	104	354	1 066	0	145	585
32	–	20	–	–	13	586
1 020	–	161	4	1 260	18 056	587
208	–	149	88	–	–	588
701	–	38	143	–	558	589
15 900	291	2 973	8 407	8 796	26 370	58
501	15	95	416	–	80	591
349	–	82	265	0	45	593
849	15	176	681	0	124	59
28 857	1 096	3 508	11 886	8 796	36 607	5
124	–	103	6	–	58	669
124	–	103	6	–	58	66
5 585	2 242	3 795	2 278	2 425	2 025	672
362	2	395	–	–	–	679
5 947	2 244	4 191	2 278	2 425	2 025	67
14 157	46	46	14 994	14	3 069	696
14 157	46	46	14 994	14	3 069	69
20 228	2 290	4 340	17 278	2 439	5 152	6
341	66	428	–	–	–	968
341	66	428	–	–	–	96
341	66	428	–	–	–	9
<b>49 427</b>	<b>3 453</b>	<b>8 275</b>	<b>29 164</b>	<b>11 235</b>	<b>41 759</b>	

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.12 Verbleib des behandelten Abwassers 2013 nach Wirtschaftszweigen**

WZ2008	Wirtschaftszweig	Betriebe mit Behandlungsanlagen	In betriebs-eigenen Abwasser-behandlungs-anlagen behandeltes Abwasser insgesamt <sup>1</sup>
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	–
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2	43
C	Verarbeitendes Gewerbe	49	20 751
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	17	2 042
12	Tabakverarbeitung	–	–
13–14	Herstellung von Textilien und Bekleidung	–	–
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	1	143
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	3	8 420
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	6 671
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	5	2 277
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	1	94
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	–
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	5	23
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	4	967
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	2	52
26–27	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie elektrischen Ausrüstungen	1	2
28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	8	57
31–32	Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren	1	4
D	Energieversorgung	7	8 489
E–U	Übrige Wirtschaftszweige darunter	4	33
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1	4
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1	9
<b>Land Brandenburg</b>		<b>62</b>	<b>29 317</b>

<sup>1</sup> Differenzen zwischen Abwasserverbleib und behandeltem Abwasser treten durch Einleitung ungenutzten Wassers auf.

Verbleib des behandelten Abwassers			WZ2008
Weiterleitung		Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund	
in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
1 000 m³			
–	–	–	A
–	–	43	B
1 538	19	19 194	C
843	19	1 180	10–11
–	–	–	12
–	–	–	13–14
–	–	–	15
143	–	–	16
267	–	8 154	17
–	–	–	18
–	–	6 671	19
77	–	2 201	20
94	–	–	21
–	–	–	22
23	–	0	23
3	–	964	24
34	–	18	25
–	–	2	26–27
57	–	–	28–30, 33
–	–	4	31–32
14	444	8 031	D
14	–	19	E–U
4	–	–	R
–	–	9	S
<b>1 567</b>	<b>463</b>	<b>27 287</b>	

## 2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

### 2.13 Verbleib des behandelten Abwassers 2013 nach Wassereinzugsgebieten

WEG	Wassereinzugsgebiet	Betriebe mit Behandlungsanlagen	In betriebs-eigenen Abwasser-behandlungs-anlagen behandeltes Abwasser insgesamt <sup>1</sup>
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>
537	Elbe von Ploucnice bis Schwarze Elster	1	203
538	Schwarze Elster	7	2 585
53	Elbe im Bereich von Ploucnice bis Mulde	8	2 788
572	Nuthe	1	25
57	Elbe im Bereich von Saale bis Havel	1	25
581	Havel von Quellen bis Spree	2	95
582	Spree	18	6 749
584	Nuthe	5	318
585	Havel von Nuthe bis Plane	8	1 066
587	Havel von Plane bis Rhin einschließlich Buckau und Schlaggraben	1	4
588	Rhin einschließlich Gülper See	2	88
589	Havel von Rhin bis (alte) Mündung	1	143
58	Havel	37	8 462
591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstraße	3	416
593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstraße bis Ilmenau	6	265
59	Elbe im Bereich von Havel bis Ilmenau	9	681
5	Elbe	55	11 956
669	Lausitzer Neiße von Lubsza bis Mündung in die Oder	1	•
66	Lausitzer Neiße	1	•
672	Oder-Spree-Kanal von Schleuse Kersdorf bis Mündung in die Oder	1	•
67	Oder im Bereich von der Mündung bis Warthe	1	•
696	Westoder von Wehr Marienhof bis Mündung in die Ostoder	5	14 972
69	Oder im Bereich von Warthe bis Vereinigung von Ostoder mit Westoder	5	14 972
6	Oder	7	17 361
968	Ucker	–	–
96	Küstengebiet der Ostsee	–	–
9	Küstengebiet	–	–
<b>Land Brandenburg</b>		<b>62</b>	<b>29 317</b>

<sup>1</sup> Differenzen zwischen Abwasserverbleib und behandeltem Abwasser treten durch Einleitung ungenutzten Wassers auf.

Verbleib des behandelten Abwassers			WEG	Wassereinzugsgebiet
Weiterleitung		Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund		
in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)			
	1 000 m <sup>3</sup>			
–	–	203	537	Elbe von Ploucnice bis Schwarze Elster
34	19	2 532	538	Schwarze Elster
34	19	2 735	53	Elbe im Bereich von Ploucnice bis Mulde
25	–	–	572	Nuthe
25	–	–	57	Elbe im Bereich von Saale bis Havel
95	–	–	581	Havel von Quellen bis Spree
302	444	6 003	582	Spree
169	–	149	584	Nuthe
23	–	1 042	585	Havel von Nuthe bis Plane
–	–	4	587	Havel von Plane bis Rhin einschließlich Buckau und Schlaggraben
88	–	–	588	Rhin einschließlich Gülper See
143	–	–	589	Havel von Rhin bis (alte) Mündung
820	444	7 198	58	Havel
416	–	–	591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstraße
118	–	147	593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstraße bis Ilmenau
534	–	147	59	Elbe im Bereich von Havel bis Ilmenau
1 413	463	10 080	5	Elbe
•	–	•	669	Lausitzer Neiße von Lubsza bis Mündung in die Oder
•	–	•	66	Lausitzer Neiße
•	–	•	672	Oder-Spree-Kanal von Schleuse Kersdorf bis Mündung in die Oder
•	–	•	67	Oder im Bereich von der Mündung bis Warthe
148	–	14 824	696	Westoder von Wehr Marienhof bis Mündung in die Ostoder
148	–	14 824	69	Oder im Bereich von Warthe bis Vereinigung von Ostoder mit Westoder
154	–	17 207	6	Oder
–	–	–	968	Ucker
–	–	–	96	Küstengebiet der Ostsee
–	–	–	9	Küstengebiet
<b>1 567</b>	<b>463</b>	<b>27 287</b>		<b>Land Brandenburg</b>

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.14 Schadstoffgehalt des ohne Behandlung direkt eingeleiteten Abwassers**  
**2013 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

WZ2008	Wirtschaftszweig	Menge des Abwassers, das unmittelbar in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund abgeleitet wurde
		1 000 m <sup>3</sup>
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	14 815
C	Verarbeitendes Gewerbe darunter	6 903
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	731
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	2 021
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	3 274
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	655
D	Energieversorgung	19 935
E–U	Übrige Wirtschaftszweige	106
<b>Land Brandenburg</b>		<b>41 759</b>

**2.15 Schadstoffgehalt des ohne Behandlung direkt eingeleiteten Abwassers**  
**2013 nach Verwaltungsbezirken**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Menge des Abwassers, das unmittelbar in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund abgeleitet wurde
		1 000 m <sup>3</sup>
1	Brandenburg a.d. Havel	130
2	Cottbus	144
3	Frankfurt (Oder)	–
4	Potsdam	–
5	Barnim	51
6	Dahme-Spreewald	206
7	Elbe-Elster	10 010
8	Havelland	18 056
9	Märkisch-Oderland	1 057
10	Oberhavel	–
11	Oberspreewald-Lausitz	184
12	Oder-Spree	5 926
13	Ostprignitz-Ruppin	558
14	Potsdam-Mittelmark	27
15	Prignitz	124
16	Spree-Neiße	1 856
17	Teltow-Fläming	1 408
18	Uckermark	2 021
19	<b>Land Brandenburg</b>	<b>41 759</b>

CSB			AOX			WZ2008
Jahresfracht	Bezugsmenge Abwasser	durchschnittliche Konzentration	Jahresfracht	Bezugsmenge Abwasser	durchschnittliche Konzentration	
t	1 000 m³	g / m³	kg	1 000 m³	mg / m³	
1,0	65	15,0	1150,1	10 001	115,0	B
99,5	4 465	22,3	110,8	2 803	39,5	C
1,0	12	80,0	1,1	12	88,0	10–11
56,6	2 021	28,0	97,0	2 021	48,0	19
26,6	1 753	15,2	1,8	103	18,0	20
14,4	654	22,0	10,5	654	16,0	24
382,9	1 597	239,7	29,9	1 451	20,6	D
–	–	–	–	–	–	E–U
<b>483,3</b>	<b>6 128</b>	<b>78,9</b>	<b>1290,9</b>	<b>14 255</b>	<b>90,6</b>	

CSB			AOX			Kreisfreie Stadt Landkreis
Jahresfracht	Bezugsmenge Abwasser	durchschnittliche Konzentration	Jahresfracht	Bezugsmenge Abwasser	durchschnittliche Konzentration	
t	1 000 m³	g / m³	kg	1 000 m³	mg / m³	
–	–	–	–	–	–	Brandenburg a.d. Havel
–	–	–	–	–	–	Cottbus
–	–	–	–	–	–	Frankfurt (Oder)
–	–	–	–	–	–	Potsdam
–	–	–	–	–	–	Barnim
2,6	93	27,9	1,1	80	14,0	Dahme-Spreewald
–	–	–	1150,1	10 001	115,0	Elbe-Elster
27,9	1 758	15,9	–	–	–	Havelland
–	–	–	–	–	–	Märkisch-Oderland
–	–	–	–	–	–	Oberhavel
1,8	103	18,0	1,8	103	18,0	Oberspreewald-Lausitz
383,6	2 038	188,3	39,7	2 038	19,5	Oder-Spree
–	–	–	–	–	–	Ostprignitz-Ruppin
–	–	–	–	–	–	Potsdam-Mittelmark
1,0	65	15,0	–	–	–	Prignitz
8,9	38	231,0	–	–	–	Spree-Neiße
1,0	12	80,0	1,1	12	88,0	Teltow-Fläming
56,6	2 021	28,0	97,0	2 021	48,0	Uckermark
<b>483,3</b>	<b>6 128</b>	<b>78,9</b>	<b>1290,9</b>	<b>14 255</b>	<b>90,6</b>	<b>Land Brandenburg</b>

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.16 Direkteinleitung des behandelten Abwassers 2013 und dessen Schadstoffgehalt**  
**nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

WZ2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	Behandeltes Abwasser insgesamt
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2	43
C	Verarbeitendes Gewerbe	17	19 194
	darunter		
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	6	1 180
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	2	8 154
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	6 671
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1	2 201
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	3	964
D	Energieversorgung	4	8 031
E–U	Übrige Wirtschaftszweige	2	19
	<b>Land Brandenburg</b>	<b>25</b>	<b>27 287</b>

**2.17 Direkteinleitung des behandelten Abwassers 2013 und dessen Schadstoffgehalt**  
**nach Verwaltungsbezirken**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe	Behandeltes Abwasser insgesamt
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>
1	Brandenburg a.d. Havel	2	•
2	Cottbus	1	•
3	Frankfurt (Oder)	–	–
4	Potsdam	–	–
5	Barnim	–	–
6	Dahme-Spreewald	3	316
7	Elbe-Elster	4	520
8	Havelland	1	4
9	Märkisch-Oderland	–	–
10	Oberhavel	1	•
11	Oberspreewald-Lausitz	2	2 215
12	Oder-Spree	2	•
13	Ostprignitz-Ruppin	–	–
14	Potsdam-Mittelmark	1	192
15	Prignitz	1	•
16	Spree-Neiße	2	5 663
17	Teltow-Fläming	2	151
18	Uckermark	3	14 824
19	<b>Land Brandenburg</b>	<b>25</b>	<b>27 287</b>

Davon						WZ2008
CSB			AOX			
Jahresfracht	Bezugs- menge Abwasser	durch- schnitt- liche Konzentration	Jahresfracht	Bezugs- menge Abwasser	durch- schnitt- liche Konzentration	
t	1 000 m³	g / m³	kg	1 000 m³	mg / m³	
0,8	29	29,0	0,9	29	30,0	B
2319,4	18 455	125,7	1767,2	17 906	98,7	C
66,9	892	152,4	15,8	349	94,0	10–11
1688,7	8 154	207,1	992,9	8 154	121,8	17
253,5	6 671	38,0	233,5	6 671	35,0	19
297,1	2 201	135,0	429,1	2 201	195,0	20
12,8	532	24,1	95,9	532	180,2	24
141,4	5 646	25,0	281,7	5 634	50,0	D
0,2	19	18,0	0,2	19	20,0	E–U
<b>2461,7</b>	<b>24 149</b>	<b>101,9</b>	<b>2049,9</b>	<b>23 589</b>	<b>86,9</b>	

Davon						Kreisfreie Stadt Landkreis
CSB			AOX			
Jahresfracht	Bezugs- menge Abwasser	durch- schnitt- liche Konzentration	Jahresfracht	Bezugs- menge Abwasser	durch- schnitt- liche Konzentration	
t	1 000 m³	g / m³	kg	1 000 m³	mg / m³	
–	–	–	–	–	–	Brandenburg a.d. Havel
•	•	•	–	–	–	Cottbus
–	–	–	–	–	–	Frankfurt (Oder)
–	–	–	–	–	–	Potsdam
–	–	–	–	–	–	Barnim
0,1	10	8,0	0,1	10	–	Dahme-Spreewald
35,4	520	68,1	8,1	316	25,5	Elbe-Elster
0,3	4	75,0	–	–	–	Havelland
–	–	–	–	–	–	Märkisch-Oderland
•	•	•	•	•	•	Oberhavel
297,1	2 201	135,0	429,1	2 201	195,0	Oberspreewald-Lausitz
•	•	•	•	•	•	Oder-Spree
–	–	–	–	–	–	Ostprignitz-Ruppin
11,9	192	62,0	–	–	–	Potsdam-Mittelmark
•	•	•	–	–	–	Prignitz
141,7	5 663	25,0	282,6	5 663	49,9	Spree-Neiße
9,9	151	65,4	8,8	149	59,0	Teltow-Fläming
1942,2	14 824	131,0	1226,4	14 824	82,7	Uckermark
<b>2461,7</b>	<b>24 149</b>	<b>101,9</b>	<b>2049,9</b>	<b>23 589</b>	<b>86,9</b>	<b>Land Brandenburg</b>

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.18 Klärschlammverbleib aus der biologischen Abwasserbehandlung 2013**  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ2008	Wirtschaftszweig <sup>1</sup>	Betriebe mit direkter Klärschlamm-entsorgung	Direkt entsorgte Menge Klärschlamm insgesamt
		Anzahl	Tonnen Trockenmasse
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	–
C	Verarbeitendes Gewerbe	11	6 376
10–11	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung	8	1 347
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	2 113
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1	1 800
<b>Land Brandenburg</b>		<b>11</b>	<b>6 376</b>

<sup>1</sup> ausführliche Bezeichnung im Anhang

**2.19 Schlammverbleib aus der chemisch-physikalischen Abwasserbehandlung 2013**  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ2008	Wirtschaftszweig <sup>1</sup>	Betriebe mit Schlamment-sorgung aus chemisch-physika-lischer Abwasser-behandlung	Entsorgte Schlammmenge insgesamt
		Anzahl	Tonnen Trockenmasse
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	243
C	Verarbeitendes Gewerbe	21	36 003
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	223
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2	43
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	1	574
28–30, 33	Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; sonstiger Fahrzeugbau; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	7	245
<b>Land Brandenburg</b>		<b>25</b>	<b>38 381</b>

<sup>1</sup> ausführliche Bezeichnung im Anhang

Davon					Abgabe an andere Abwasser- behandlungs- anlagen	WZ2008
Landwirt- schaftliche Verwertung nach AbfklärV	Verwertung bei landschafts- baulichen Maßnahmen einschließlich Kompostierung	Sonstige stoffliche Verwertung	Thermische Entsorgung			
Tonnen Trockenmasse						
–	–	–	–	–	–	B
829	91	378	5 078	–	–	C
829	91	378	49	–	–	10–11
–	–	–	2 213	–	–	19
–	–	–	1 800	–	–	20
<b>829</b>	<b>91</b>	<b>378</b>	<b>5 078</b>	–	–	

Entsorgung als gefährlicher Abfall	Entsorgung auf einer Deponie	Sonstiger Verbleib	WZ2008
Tonnen Trockenmasse			
–	–	243	B
18 884	201	16 918	C
223	–	–	19
33	–	10	23
574	–	–	25
234	–	11	28–30, 33
<b>18 884</b>	<b>2 306</b>	<b>17 191</b>	

## 2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

### 2.20 Verbleib des behandelten Abwassers 2013 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe mit Behandlungs- anlagen	In betriebs- eigenen Abwasser- behandlungs- anlagen behandeltes Abwasser insgesamt <sup>1</sup>	Verbleib des behandelten Abwassers		
			Weiterleitung		Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund
			in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>				
Brandenburg a.d. Havel	5	451	•	–	•
Cottbus	2	24	•	–	•
Frankfurt (Oder)	–	–	–	–	–
Potsdam	1	7	7	–	–
				–	–
Barnim	4	197	197	–	–
Dahme-Spreewald	4	320	4	–	316
Elbe-Elster	6	573	34	19	520
Havelland	1	4	–	–	4
Märkisch-Oderland	1	6	6	–	–
Oberhavel	2	•	•	–	•
Oberspreewald-Lausitz	2	2 215	–	–	2 215
Oder-Spree	5	•	206	–	•
Ostprignitz-Ruppin	3	230	230	–	–
Potsdam-Mittelmark	3	239	46	–	192
Prignitz	9	681	•	–	•
Spree-Neiße	6	6 139	32	444	5 663
Teltow-Fläming	5	299	148	–	151
Uckermark	3	14 824	–	–	14 824
<b>Land Brandenburg</b>	<b>62</b>	<b>29 317</b>	<b>1 567</b>	<b>463</b>	<b>27 287</b>

<sup>1</sup> Differenzen zwischen Abwasserverbleib und behandeltem Abwasser treten durch Einleitung ungenutzten Wassers auf.

**2 Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung**  
**2.21 Wassereinzugsgebiete (WEG) im Land Brandenburg**

WEG	Bezeichnung
537	Elbe von Ploucnice bis Schwarze Elster
538	Schwarze Elster
539	Elbe von Schwarze Elster bis Mulde
53	Elbe im Bereich von Ploucnice bis Mulde
572	Nuthe
57	Elbe im Bereich von Saale bis Havel
581	Havel von Quellen bis Spree
582	Spree
583	Havel von Spree bis Nuthe
584	Nuthe
585	Havel von Nuthe bis Plane
586	Plane
587	Havel von Plane bis Rhin einschließlich Gebiet der Buckau und des Schlaggrabens
588	Rhin einschließlich Gülper See
589	Havel von Rhin bis (alte) Mündung
58	Havel
591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstraße
592	Elde-Müritz-Wasserstraße
593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstraße bis Ilmenau
59	Elbe im Bereich von Havel bis Ilmenau
5	Elbe
665	Lausitzer Neiße von Witka bis Malxe-Neiße-Kanal
666	Malxe-Neiße-Kanal
667	Lausitzer Neiße von Malxe-Neiße-Kanal bis Lubsza
669	Lausitzer Neiße von Lubsza bis Mündung in die Oder
66	Lausitzer Neiße
672	Oder-Spree-Kanal von Schleuse Kersdorf bis Mündung in die Oder
676	Brieskower See / Brieskower Kanal von Abzweig Oder-Spree-Kanal bis Mündung in die Oder
679	Oder von Eilang (Ilanka) bis Warthe (Warta)
67	Oder von der Mündung der Lausitzer Neiße bis Warthe
696	Westoder von Wehr Marienhof bis Mündung in die Ostoder
69	Oder im Bereich von Warthe bis Vereinigung von Ostoder mit Westoder
6	Oder
968	Ucker
96	Küstengebiet der Ostsee
9	Küstengebiet

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.1 Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2011

Lfd. Nr.	Wassergefährdungs- klasse — Freigesetzte Stoffe — Art der Anlage	Unfälle insgesamt	Freigesetzte Menge		Davon			
			insge- samt	je Unfall	wieder- gewonnen		nicht wiedergewonnen	
					insge- samt	je Unfall	insge- samt	je Unfall
		Anzahl	m <sup>3</sup>					
1	WGK 1	2	0,5	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1
2	WGK 2	4	3,5	0,9	3,0	0,7	0,5	0,1
3	WGK 3	–	–	–	–	–	–	–
4	WGK unbekannt <sup>1</sup>	–	–	–	–	–	–	–
	darunter freigesetzter Stoff							
5	Mineralölprodukte	5	3,9	0,8	3,3	0,7	0,6	0,1
6	WGK 1	1	0,4	0,4	0,3	0,3	0,1	0,1
7	WGK 2	4	3,5	0,9	3,0	0,7	0,5	0,1
8	WGK 3	–	–	–	–	–	–	–
9	WGK unbekannt <sup>1</sup>	–	–	–	–	–	–	–
	Art der Anlage							
10	Lageranlagen	3	3,1	1,0	2,5	0,8	0,6	0,2
11	Anlagen zum Abfüllen	–	–	–	–	–	–	–
12	Umschlaganlagen	–	–	–	–	–	–	–
13	HBV-Anlagen	1	0,4	0,4	0,3	0,3	0,1	0,1
14	innerbetr. Beförderung	2	0,5	0,2	0,5	0,2	–	–
15	ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–
<b>16</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>6</b>	<b>4,0</b>	<b>0,7</b>	<b>3,3</b>	<b>0,5</b>	<b>0,7</b>	<b>0,1</b>

<sup>1</sup> einschließlich "ohne Angabe"

Davon Unfälle														Lfd. Nr.
im Wasserschutzgebiet								im Heilquellen- schutzgebiet	im sonstigen schutzwürdigen Gebiet	im anderen Gebiet <sup>1</sup>				
Zone I		Zone II		Zone III / III A		Zone III B								
Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	
-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	1	0,4	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	3,5	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	3,9	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,4	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	3,5	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	2	3,0	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,4	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	0,5	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	5	3,9	16

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.2 Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2012

Lfd. Nr.	Wassergefährdungs- klasse — Freigesetzte Stoffe — Art der Anlage	Unfälle insgesamt	Freigesetzte Menge		Davon			
			insge- samt	je Unfall	wieder- gewonnen		nicht wiedergewonnen	
					insge- samt	je Unfall	insge- samt	je Unfall
Anzahl		m <sup>3</sup>						
1	WGK 1	1	0,2	0,2	–	–	0,2	0,2
2	WGK 2	5	10,3	2,1	10,0	2,0	0,3	0,1
3	WGK 3	–	–	–	–	–	–	–
4	WGK unbekannt <sup>1</sup>	1	500,0	500,0	150,0	150,0	350,0	350,0
	darunter freigesetzter Stoff							
5	Mineralölprodukte	5	10,3	2,1	10,0	2,0	0,3	0,1
6	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–
7	WGK 2	5	10,3	2,1	10,0	2,0	0,3	0,1
8	WGK 3	–	–	–	–	–	–	–
9	WGK unbekannt <sup>1</sup>	–	–	–	–	–	–	–
	Art der Anlage							
10	Lageranlagen	4	510,3	127,6	160,0	40,0	350,3	87,6
11	Anlagen zum Abfüllen	–	–	–	–	–	–	–
12	Umschlaganlagen	2	0,2	0,1	–	–	0,2	0,1
13	HBV-Anlagen	–	–	–	–	–	–	–
14	innerbetr. Beförderung	1	0,0	0,0	–	–	0,0	0,0
15	ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–
<b>16</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>7</b>	<b>510,5</b>	<b>72,9</b>	<b>160,0</b>	<b>22,9</b>	<b>350,5</b>	<b>50,1</b>

<sup>1</sup> einschließlich "ohne Angabe"

Davon Unfälle														Lfd. Nr.
im Wasserschutzgebiet								im Heilquellen- schutzgebiet	im sonstigen schutzwürdigen Gebiet	im anderen Gebiet¹				
Zone I		Zone II		Zone III / III A		Zone III B				Anzahl	m³		Anzahl	
Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³			Anzahl		m³
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,2	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	10,3	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	500,0	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	10,3	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	10,3	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	510,3	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	0,2	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	510,5	16

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.3 Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2013

Lfd. Nr.	Wassergefährdungs- klasse — Freigesetzte Stoffe — Art der Anlage	Unfälle insgesamt	Freigesetzte Menge		Davon			
			insge- samt	je Unfall	wieder- gewonnen		nicht wiedergewonnen	
					insge- samt	je Unfall	insge- samt	je Unfall
		Anzahl	m <sup>3</sup>					
1	WGK 1	2	25,0	12,5	25,0	12,5	0,0	0,0
2	WGK 2	3	20,3	6,8	0,3	0,1	20,0	6,7
3	WGK 3	1	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
4	WGK unbekannt <sup>1</sup>	1	1,0	1,0	0,5	0,5	0,5	0,5
	darunter freigesetzter Stoff							
5	Mineralölprodukte	5	45,6	9,1	25,5	5,1	20,2	4,0
6	WGK 1	1	25,0	25,0	25,0	25,0	–	–
7	WGK 2	3	20,3	6,8	0,3	0,1	20,0	6,7
8	WGK 3	1	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
9	WGK unbekannt <sup>1</sup>	–	–	–	–	–	–	–
	Art der Anlage							
10	Lageranlagen	2	0,4	0,2	0,3	0,2	0,0	0,0
11	Anlagen zum Abfüllen	1	0,0	0,0	–	–	0,0	0,0
12	Umschlaganlagen	1	20,0	20,0	–	–	20,0	20,0
13	HBV-Anlagen	3	26,3	8,8	25,7	8,6	0,7	0,2
14	innerbetr. Beförderung	–	–	–	–	–	–	–
15	ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–
<b>16</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>7</b>	<b>46,7</b>	<b>6,7</b>	<b>26,0</b>	<b>3,7</b>	<b>20,7</b>	<b>3,0</b>

<sup>1</sup> einschließlich "ohne Angabe"

Davon Unfälle														Lfd. Nr.
im Wasserschutzgebiet								im Heilquellen- schutzgebiet	im sonstigen schutzwürdigen Gebiet	im anderen Gebiet¹				
Zone I		Zone II		Zone III / III A		Zone III B								
Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	
-	-	-	-	-	-	1	0,0	-	-	-	-	1	25,0	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	20,3	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,3	-	-	3
-	-	-	-	-	-	1	1,0	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,3	4	45,3	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	25,0	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	20,3	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,3	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	1	0,0	-	-	-	-	1	0,3	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	20,0	12
-	-	-	-	-	-	1	1,0	-	-	1	0,3	1	25,0	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	2	1,0	-	-	1	0,3	4	45,3	16

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.4 Ursachen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2011

Wassergefährdungs- klasse — Freigesetzte Stoffe — Art der Anlage	Unfälle insgesamt	Hauptursache des Unfalls							Verhalten <sup>1</sup>	sonstiges / ungeklärt <sup>2</sup>
		Material					sonstige Material- ursachen			
		zusammen	davon							
			Korrosion metal- lischer Anlagen- teile	Alterung von Anlagen- teilen aus sonstigen Werk- stoffen	Versagen von Schutz- einrich- tungen					
Anzahl										
WGK 1	2	–	–	–	–	–	–	1	1	
WGK 2	4	–	–	–	–	–	–	3	1	
WGK 3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
darunter										
freigesetzter Stoff										
Mineralölprodukte	5	–	–	–	–	–	–	3	2	
WGK 1	1	–	–	–	–	–	–	–	1	
WGK 2	4	–	–	–	–	–	–	3	1	
WGK 3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Art der Anlage										
Lageranlagen	3	–	–	–	–	–	–	2	1	
Anlagen zum Abfüllen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Umschlaganlagen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
HBV-Anlagen	1	–	–	–	–	–	–	–	1	
innerbetr. Beförderung	2	–	–	–	–	–	–	2	–	
ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
<b>Land Brandenburg</b>	<b>6</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	

1 Bedienungs- und Montagefehler, mechanische Beschädigung / Kollision

2 einschließlich "ohne Angabe"

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.5 Ursachen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2012

Wassergefährdungs- klasse — Freigesetzte Stoffe — Art der Anlage	Unfälle insgesamt	Hauptursache des Unfalls							
		zusammen	Material				sonstige Material- ursachen	Ver- halten <sup>1</sup>	sonstiges / ungeklärt <sup>2</sup>
			davon						
			Korrosion metal- lischer Anlagen- teile	Alterung von Anlagen- teilen aus sonstigen Werk- stoffen	Versagen von Schutz- einrich- tungen				
Anzahl									
WGK 1	1	1	–	1	–	–	–	–	
WGK 2	5	1	–	–	1	–	1	3	
WGK 3	–	–	–	–	–	–	–	–	
WGK unbekannt <sup>2</sup>	1	1	1	–	–	–	–	–	
darunter freigesetzter Stoff									
Mineralölprodukte	5	1	–	–	1	–	1	3	
WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	
WGK 2	5	1	–	–	1	–	1	3	
WGK 3	–	–	–	–	–	–	–	–	
WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–	
Art der Anlage									
Lageranlagen	4	2	1	1	–	–	–	2	
Anlagen zum Abfüllen	–	–	–	–	–	–	–	–	
Umschlaganlagen	2	1	–	–	1	–	1	–	
HBV-Anlagen	–	–	–	–	–	–	–	–	
innerbetr. Beförderung	1	–	–	–	–	–	–	1	
ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–	
<b>Land Brandenburg</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	

1 Bedienungs- und Montagefehler, mechanische Beschädigung / Kollision

2 einschließlich "ohne Angabe"

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.6 Ursachen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2013

Wassergefährdungs- klasse — Freigesetzte Stoffe — Art der Anlage	Unfälle insgesamt	Hauptursache des Unfalls							sonstiges / ungeklärt <sup>2</sup>
		zusammen	Material				sonstige Material- ursachen	Ver- halten <sup>1</sup>	
			davon						
			Korrosion metal- lischer Anlagen- teile	Alterung von Anlagen- teilen aus sonstigen Werk- stoffen	Versagen von Schutz- einrich- tungen				
Anzahl									
WGK 1	2	1	1	–	–	–	–	1	
WGK 2	3	3	1	1	1	–	–	–	
WGK 3	1	–	–	–	–	–	1	–	
WGK unbekannt <sup>2</sup>	1	1	–	–	–	1	–	–	
darunter freigesetzter Stoff									
Mineralölprodukte	5	3	1	1	1	–	1	1	
WGK 1	1	–	–	–	–	–	–	1	
WGK 2	3	3	1	1	1	–	–	–	
WGK 3	1	–	–	–	–	–	1	–	
WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–	
Art der Anlage									
Lageranlagen	2	2	2	–	–	–	–	–	
Anlagen zum Abfüllen	1	1	–	1	–	–	–	–	
Umschlaganlagen	1	1	–	–	1	–	–	–	
HBV-Anlagen	3	1	–	–	–	1	1	1	
innerbetr. Beförderung	–	–	–	–	–	–	–	–	
ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–	
<b>Land Brandenburg</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	

1 Bedienungs- und Montagefehler, mechanische Beschädigung / Kollision

2 einschließlich "ohne Angabe"



### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.7 Folgen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2011

Lfd. Nr.	Wassergefährdungs- klasse — Freigesetzte Stoffe — Art der Anlage	Unfälle ins- gesamt	Frei- gesetzte Menge	Folgen und zwar <sup>1</sup>					
				Verunreinigung					
				des Bodens		eines Oberflächengewässers			
						gesamt		darunter: mit Fischsterben	
Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>		
1	WGK 1	2	0,5	2	0,5	–	–	–	–
2	WGK 2	4	3,5	3	1,0	1	0,5	1	0,5
3	WGK 3	–	–	–	–	–	–	–	–
4	WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–
	darunter: freigesetzter Stoff								
5	Mineralölprodukte	5	3,9	4	1,4	1	0,5	1	0,5
6	WGK 1	1	0,4	1	0,4	–	–	–	–
7	WGK 2	4	3,5	3	1,0	1	0,5	1	0,5
8	WGK 3	–	–	–	–	–	–	–	–
9	WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–
	Art der Anlage								
10	Lageranlagen	3	3,1	2	0,6	1	0,5	1	0,5
11	Anlagen zum Abfüllen	–	–	–	–	–	–	–	–
12	Umschlaganlagen	–	–	–	–	–	–	–	–
13	HBV-Anlagen	1	0,4	1	0,4	–	–	–	–
14	innerbetr. Beförderung	2	0,5	2	0,5	–	–	–	–
15	ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>16</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>6</b>	<b>4,0</b>	<b>5</b>	<b>1,5</b>	<b>1</b>	<b>0,5</b>	<b>1</b>	<b>0,5</b>

1 Mehrfachzählungen möglich  
2 einschließlich "ohne Angabe"

Folgen und zwar <sup>1</sup>												Lfd. Nr.
Verunreinigung						Brand / Explosion	sonstige Unfallfolgen		ungeklärte Unfallfolgen <sup>2</sup>			
eines Kanal- netzes bzw. einer Kläranlage		des Grund- wassers		einer Wasser- versorgung								
Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	
–	–	1	0,1	–	–	–	–	–	–	–	–	1
1	0,5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4
1	0,5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	5
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6
1	0,5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	7
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	9
1	0,5	1	0,1	–	–	–	–	–	–	–	–	10
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	11
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	13
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	14
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15
<b>1</b>	<b>0,5</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>	–	–	–	–	–	–	–	–	<b>16</b>

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.8 Folgen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2012

Lfd. Nr.	Wassergefährdungs- klasse — Freigesetzte Stoffe — Art der Anlage	Unfälle ins- gesamt	Frei- gesetzte Menge	Folgen und zwar <sup>1</sup>					
				Verunreinigung					
				des Bodens		eines Oberflächengewässers			
						gesamt		darunter: mit Fischsterben	
		Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>
1	WGK 1	1	0,2	–	–	1	0,2	–	–
2	WGK 2	5	10,3	3	10,3	3	10,0	–	–
3	WGK 3	–	–	–	–	–	–	–	–
4	WGK unbekannt <sup>2</sup>	1	500,0	1	500,0	1	500,0	1	500,0
	darunter: freigesetzter Stoff								
5	Mineralölprodukte	5	10,3	3	10,3	3	10,0	–	–
6	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–
7	WGK 2	5	10,3	3	10,3	3	10,0	–	–
8	WGK 3	–	–	–	–	–	–	–	–
9	WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–
	Art der Anlage								
10	Lageranlagen	4	510,3	3	510,1	3	510,2	1	500,0
11	Anlagen zum Abfüllen	–	–	–	–	–	–	–	–
12	Umschlaganlagen	2	0,2	1	0,2	1	0,0	–	–
13	HBV-Anlagen	–	–	–	–	–	–	–	–
14	innerbetr. Beförderung	1	0,0	–	–	1	0,0	–	–
15	ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>16</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>7</b>	<b>510,5</b>	<b>4</b>	<b>510,3</b>	<b>5</b>	<b>510,2</b>	<b>1</b>	<b>500,0</b>

<sup>1</sup> Mehrfachzählungen möglich

<sup>2</sup> einschließlich "ohne Angabe"

Folgen und zwar <sup>1</sup>													Lfd. Nr.
Verunreinigung						Brand / Explosion		sonstige Unfallfolgen		ungeklärte Unfallfolgen <sup>2</sup>			
eines Kanal- netzes bzw. einer Kläranlage		des Grund- wassers		einer Wasser- versorgung									
Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>		
1	0,2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	
3	10,1	–	–	–	–	–	–	1	10,0	–	–	2	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	
–	–	1	500,0	–	–	–	–	–	–	–	–	4	
3	10,1	–	–	–	–	–	–	1	10,0	–	–	5	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6	
3	10,1	–	–	–	–	–	–	1	10,0	–	–	7	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	9	
3	10,3	1	500,0	–	–	–	–	1	10,0	–	–	10	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	11	
1	0,0	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	12	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	13	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	14	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15	
<b>4</b>	<b>10,3</b>	<b>1</b>	<b>500,0</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>10,0</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>16</b>	

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.9 Folgen der Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2013

Lfd. Nr.	Wassergefährdungs- klasse — Freigesetzte Stoffe — Art der Anlage	Unfälle ins- gesamt	Frei- gesetzte Menge	Folgen und zwar <sup>1</sup>					
				Verunreinigung					
				des Bodens		eines Oberflächengewässers			
						gesamt		darunter: mit Fischsterben	
Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>		
1	WGK 1	2	25,0	–	–	–	–	–	–
2	WGK 2	3	20,3	1	0,0	1	20,0	–	–
3	WGK 3	1	0,3	1	0,3	–	–	–	–
4	WGK unbekannt <sup>2</sup>	1	1,0	1	1,0	1	1,0	–	–
	darunter: freigesetzter Stoff								
5	Mineralölprodukte	5	45,6	2	0,3	1	20,0	–	–
6	WGK 1	1	25,0	–	–	–	–	–	–
7	WGK 2	3	20,3	1	0,0	1	20,0	–	–
8	WGK 3	1	0,3	1	0,3	–	–	–	–
9	WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–
	Art der Anlage								
10	Lageranlagen	2	0,4	–	–	–	–	–	–
11	Anlagen zum Abfüllen	1	0,0	1	0,0	–	–	–	–
12	Umschlaganlagen	1	20,0	–	–	1	20,0	–	–
13	HBV-Anlagen	3	26,3	2	1,3	1	1,0	–	–
14	innerbetr. Beförderung	–	–	–	–	–	–	–	–
15	ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>16</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>7</b>	<b>46,7</b>	<b>3</b>	<b>1,3</b>	<b>2</b>	<b>21,0</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

1 Mehrfachzählungen möglich  
2 einschließlich "ohne Angabe"

Folgen und zwar <sup>1</sup>												Lfd. Nr.
Verunreinigung						Brand / Explosion	sonstige Unfallfolgen		ungeklärte Unfallfolgen <sup>2</sup>			
eines Kanal- netzes bzw. einer Kläranlage		des Grund- wassers		einer Wasser- versorgung								
Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	
-	-	1	0,0	-	-	1	25,0	-	-	-	-	1
1	20,0	-	-	-	-	1	20,0	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
1	20,0	-	-	-	-	2	45,0	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	1	25,0	-	-	-	-	6
1	20,0	-	-	-	-	1	20,0	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
1	20,0	-	-	-	-	1	20,0	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	1	25,0	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
<b>1</b>	<b>20,0</b>	<b>1</b>	<b>0,0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>45,0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>16</b>

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.10 Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2011

Lfd. Nr.	Wassergefährdungs- klasse — Freigesetzte Stoffe — Beförderungsmittel	Unfälle insge- samt	Beförderte Menge in betroffenen Behältern		Freigesetzte Menge		Davon			
			ins- gesamt	je Unfall	ins- gesamt	je Unfall	wieder- gewonnen		nicht wiedergewonnen	
							ins- gesamt	je Unfall	ins- gesamt	je Unfall
		Anzahl	m <sup>3</sup>							
1	WGK 1	2	42,3	21,2	8,1	4,1	–	–	8,1	4,1
2	WGK 2	18	4,5	0,3	2,5	0,1	1,1	0,1	1,4	0,1
3	WGK 3	32	42,7	1,3	1,2	0,0	1,0	0,0	0,1	0,0
4	WGK unbekannt <sup>1</sup>	1	3,5	3,5	3,5	3,5	3,3	3,3	0,3	0,3
	darunter: freigesetzter Stoff									
5	Mineralölprodukte	49	7,2	0,1	3,6	0,1	2,1	0,0	1,6	0,0
6	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
7	WGK 2	18	4,5	0,3	2,5	0,1	1,1	0,1	1,4	0,1
8	WGK 3	31	2,7	0,1	1,1	0,0	1,0	0,0	0,1	0,0
9	WGK unbekannt <sup>1</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Beförderungsmittel									
10	Straßenfahrzeuge	50	53,0	1,1	15,1	0,3	5,2	0,1	9,9	0,2
11	Eisenbahnwagen	1	40,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	–	–
12	Schiffe	2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	–	–
13	Rohrfernleitungen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
14	Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15	ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	nachrichtlich:									
16	mit Betriebsstofftanks <sup>2</sup>	38	6,1	0,2	3,1	0,1	2,0	0,1	1,1	0,0
	darunter: ausschließlich									
17	Betriebsstofftanks	37	5,6	0,2	2,9	0,1	2,0	0,1	0,9	0,0
<b>18</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>53</b>	<b>93,1</b>	<b>1,8</b>	<b>15,3</b>	<b>0,3</b>	<b>5,4</b>	<b>0,1</b>	<b>9,9</b>	<b>0,2</b>

<sup>1</sup> einschließlich "ohne Angabe"

<sup>2</sup> Unfälle, bei denen Betriebsstofftanks und andere Behälter betroffen sind, werden mehrfach gezählt.

Davon Unfälle														Lfd. Nr.
im Wasserschutzgebiet								im Heilquellen- schutzgebiet	im sonstigen schutz- würdigen Gebiet	im anderen Gebiet¹				
Zone I		Zone II		Zone III / III A		Zone III B								
Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	8,1	1
–	–	–	–	–	–	1	0,1	–	–	–	–	17	2,4	2
–	–	–	–	7	0,5	1	0,0	–	–	–	–	24	0,6	3
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	3,5	4
–	–	–	–	7	0,5	2	0,1	–	–	–	–	40	3,0	5
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6
–	–	–	–	–	–	1	0,1	–	–	–	–	17	2,4	7
–	–	–	–	7	0,5	1	0,0	–	–	–	–	23	0,6	8
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	9
–	–	–	–	7	0,5	2	0,1	–	–	–	–	41	14,5	10
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	0,0	11
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	0,1	12
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	13
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	14
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	16
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	17
–	–	–	–	7	0,5	2	0,1	–	–	–	–	44	14,6	18

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.11 Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2012

Lfd. Nr.	Wassergefährdungs- klasse — Freigesetzte Stoffe — Beförderungsmittel	Unfälle insge- samt	Beförderte Menge in betroffenen Behältern		Freigesetzte Menge		Davon				
			ins- gesamt	je Unfall	ins- gesamt	je Unfall	wieder- gewonnen		nicht wiedergewonnen		
							ins- gesamt	je Unfall	ins- gesamt	je Unfall	
		Anzahl	m <sup>3</sup>								
1	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
2	WGK 2	30	8,9	0,3	6,3	0,2	5,0	0,2	1,3	0,0	
3	WGK 3	40	3,5	0,1	1,9	0,0	1,5	0,0	0,5	0,0	
4	WGK unbekannt <sup>1</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	darunter: freigesetzter Stoff										
5	Mineralölprodukte	70	12,3	0,2	8,2	0,1	6,5	0,1	1,7	0,0	
6	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
7	WGK 2	30	8,9	0,3	6,3	0,2	5,0	0,2	1,3	0,0	
8	WGK 3	40	3,5	0,1	1,9	0,0	1,5	0,0	0,5	0,0	
9	WGK unbekannt <sup>1</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	Beförderungsmittel										
10	Straßenfahrzeuge	69	11,5	0,2	7,6	0,1	6,4	0,1	1,3	0,0	
11	Eisenbahnwagen	1	0,8	0,8	0,6	0,6	0,2	0,2	0,5	0,5	
12	Schiffe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
13	Rohrfernleitungen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
14	Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
15	ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	nachrichtlich:										
16	mit Betriebsstofftanks <sup>2</sup>	67	12,1	0,2	8,0	0,1	6,3	0,1	1,7	0,0	
	darunter: ausschließlich										
17	Betriebsstofftanks	61	9,4	0,2	5,7	0,1	4,8	0,1	1,0	0,0	
<b>18</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>70</b>	<b>12,3</b>	<b>0,2</b>	<b>8,2</b>	<b>0,1</b>	<b>6,5</b>	<b>0,1</b>	<b>1,7</b>	<b>0,0</b>	

<sup>1</sup> einschließlich "ohne Angabe"

<sup>2</sup> Unfälle, bei denen Betriebsstofftanks und andere Behälter betroffen sind, werden mehrfach gezählt.

Davon Unfälle														Lfd. Nr.
im Wasserschutzgebiet								im Heilquellen- schutzgebiet	im sonstigen schutz- würdigen Gebiet	im anderen Gebiet¹				
Zone I		Zone II		Zone III / III A		Zone III B								
Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	2	0,0	1	0,0	-	-	-	-	27	6,3	2
-	-	-	-	1	0,1	2	0,1	-	-	-	-	37	1,7	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	3	0,1	3	0,1	-	-	-	-	64	8,0	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	2	0,0	1	0,0	-	-	-	-	27	6,3	7
-	-	-	-	1	0,1	2	0,1	-	-	-	-	37	1,7	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	3	0,1	3	0,1	-	-	-	-	63	7,4	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,6	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	16
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	17
-	-	-	-	<b>3</b>	<b>0,1</b>	<b>3</b>	<b>0,1</b>	-	-	-	-	<b>64</b>	<b>8,0</b>	<b>18</b>

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.12 Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2013

Lfd. Nr.	Wassergefährdungs- klasse — Freigesetzte Stoffe — Beförderungsmittel	Unfälle insge- samt	Beförderte Menge in betroffenen Behältern		Freigesetzte Menge		Davon			
			ins- gesamt	je Unfall	ins- gesamt	je Unfall	wieder- gewonnen		nicht wiedergewonnen	
							ins- gesamt	je Unfall	ins- gesamt	je Unfall
		Anzahl	m <sup>3</sup>							
1	WGK 1	1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	–	–
2	WGK 2	27	12,9	0,5	8,1	0,3	5,7	0,2	2,4	0,1
3	WGK 3	12	48,5	4,0	47,1	3,9	0,5	0,0	46,7	3,9
4	WGK unbekannt <sup>1</sup>	26	2,3	0,1	0,8	0,0	0,7	0,0	0,1	0,0
	darunter:									
	freigesetzter Stoff									
5	Mineralölprodukte	64	57,5	0,9	53,5	0,8	4,3	0,1	49,2	0,8
6	WGK 1	1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	–	–
7	WGK 2	25	6,6	0,3	5,6	0,2	3,2	0,1	2,4	0,1
8	WGK 3	12	48,5	4,0	47,1	3,9	0,5	0,0	46,7	3,9
9	WGK unbekannt <sup>1</sup>	26	2,3	0,1	0,8	0,0	0,7	0,0	0,1	0,0
	Beförderungsmittel									
10	Straßenfahrzeuge	62	16,3	0,3	9,6	0,2	6,6	0,1	3,0	0,0
11	Eisenbahnwagen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
12	Schiffe	3	1,4	0,5	0,4	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0
13	Rohrfernleitungen	1	46,0	46,0	46,0	46,0	–	–	46,0	46,0
14	Luffahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15	ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	nachrichtlich:									
16	mit Betriebsstofftanks <sup>2</sup>	53	9,4	0,2	5,8	0,1	3,6	0,1	2,2	0,0
	darunter: ausschließlich									
17	Betriebsstofftanks	49	7,5	0,2	4,2	0,1	2,7	0,1	1,5	0,0
<b>18</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>66</b>	<b>63,7</b>	<b>1,0</b>	<b>56,0</b>	<b>0,8</b>	<b>6,8</b>	<b>0,1</b>	<b>49,2</b>	<b>0,7</b>

<sup>1</sup> einschließlich "ohne Angabe"

<sup>2</sup> Unfälle, bei denen Betriebsstofftanks und andere Behälter betroffen sind, werden mehrfach gezählt.

Davon Unfälle															Lfd. Nr.
im Wasserschutzgebiet								im Heilquellen- schutzgebiet	im sonstigen schutz- würdigen Gebiet	im anderen Gebiet¹					
Zone I		Zone II		Zone III / III A		Zone III B									
Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³	Anzahl	m³		
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	0,0	1	
–	–	–	–	1	0,0	–	–	–	–	–	–	26	8,1	2	
–	–	–	–	2	0,3	–	–	–	–	1	–	9	46,3	3	
–	–	–	–	3	0,1	1	0,1	–	–	–	–	22	0,7	4	
–	–	–	–	6	0,4	1	0,1	–	–	1	0,5	56	52,6	5	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	0,0	6	
–	–	–	–	1	0,0	–	–	–	–	–	–	24	5,6	7	
–	–	–	–	2	0,3	–	–	–	–	1	0,5	9	46,3	8	
–	–	–	–	3	0,1	1	0,1	–	–	–	–	22	0,7	9	
–	–	–	–	6	0,4	1	0,1	–	–	1	0,5	54	8,7	10	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	11	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	0,4	12	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	46,0	13	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	14	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15	
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	16	
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	17	
–	–	–	–	<b>6</b>	<b>0,4</b>	<b>1</b>	<b>0,1</b>	–	–	<b>1</b>	<b>0,5</b>	<b>58</b>	<b>55,1</b>	<b>18</b>	

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.13 Ursachen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2011

Wassergefährdungs- klasse — Freigesetzte Stoffe — Beförderungsmittel	Unfälle ins- gesamt	Hauptursache des Unfalls							son- stige Ursa- chen	unge- klärt <sup>2</sup>	
		Material					Ver- halten <sup>1</sup>	son- stige Ursa- chen			unge- klärt <sup>2</sup>
		zu- sammen	davon			son- stige Mängel					
			Mängel an Behältern oder Ver- packun- gen	Mängel an Arma- turen	Mängel an Fahr- zeugen und Sicher- heitsein- richtungen						
Anzahl											
WGK 1	2	1	1	–	–	–	1	–	–		
WGK 2	18	3	1	–	–	2	9	5	1		
WGK 3	32	13	1	1	5	6	11	2	6		
WGK unbekannt <sup>2</sup>	1	–	–	–	–	–	1	–	–		
darunter:											
freigesetzter Stoff											
Mineralölprodukte	49	15	1	1	5	8	20	7	7		
WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–		
WGK 2	18	3	1	–	–	2	9	5	1		
WGK 3	31	12	–	1	5	6	11	2	6		
WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–	–		
Beförderungsmittel											
Straßenfahrzeuge	50	15	2	1	5	7	22	6	7		
Eisenbahnwagen	1	1	1	–	–	–	–	–	–		
Schiffe	2	1	–	–	–	1	–	1	–		
Rohrfernleitungen	–	–	–	–	–	–	–	–	–		
Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–		
ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–	–		
nachrichtlich:											
mit Betriebsstofftanks <sup>3</sup>	38	12	–	1	4	7	16	4	6		
darunter: ausschließlich											
Betriebsstofftanks	37	12	–	1	4	7	15	4	6		
<b>Land Brandenburg</b>	<b>53</b>	<b>17</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>8</b>	<b>22</b>	<b>7</b>	<b>7</b>		

1 Alleinunfall, Kollision mit anderen Beförderungsmitteln

2 einschließlich "ohne Angabe"

3 Unfälle, bei denen Betriebsstofftanks und andere Behälter betroffen sind, werden mehrfach gezählt.

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.14 Ursachen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2012

Wassergefährdungsklasse — Freigesetzte Stoffe — Beförderungsmittel	Unfälle insgesamt	Hauptursache des Unfalls							ungeklärt <sup>2</sup>	
		Material					Verhalten <sup>1</sup>	sonstige Ursachen		
		zusammen	davon			sonstige Mängel				
			Mängel an Behältern oder Verpackungen	Mängel an Armaturen	Mängel an Fahrzeugen und Sicherheitseinrichtungen					
Anzahl										
WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
WGK 2	30	2	–	–	1	1	8	18	2	2
WGK 3	40	7	–	–	4	3	19	1	13	13
WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
darunter:										
freigesetzter Stoff										
Mineralölprodukte	70	9	–	–	5	4	27	19	15	15
WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
WGK 2	30	2	–	–	1	1	8	18	2	2
WGK 3	40	7	–	–	4	3	19	1	13	13
WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Beförderungsmittel										
Straßenfahrzeuge	69	8	–	–	4	4	27	19	15	15
Eisenbahnwagen	1	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Schiffe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Rohrfernleitungen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
nachrichtlich:										
mit Betriebsstofftanks <sup>3</sup>	67	9	–	–	5	4	26	18	14	14
darunter: ausschließlich										
Betriebsstofftanks	61	8	–	–	4	4	23	16	14	14
<b>Land Brandenburg</b>	<b>70</b>	<b>9</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>27</b>	<b>19</b>	<b>15</b>	<b>15</b>

1 Alleinunfall, Kollision mit anderen Beförderungsmitteln

2 einschließlich "ohne Angabe"

3 Unfälle, bei denen Betriebsstofftanks und andere Behälter betroffen sind, werden mehrfach gezählt.

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.15 Ursachen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2013

Wassergefährdungsklasse — Freigesetzte Stoffe — Beförderungsmittel	Unfälle insgesamt	Hauptursache des Unfalls							
		Material					Verhalten <sup>1</sup>	sonstige Ursachen	ungeklärt <sup>2</sup>
		zusammen	davon			sonstige Mängel			
			Mängel an Behältern oder Verpackungen	Mängel an Armaturen	Mängel an Fahrzeugen und Sicherheitseinrichtungen				
Anzahl									
WGK 1	1	1	–	–	1	–	–	–	–
WGK 2	27	6	1	–	3	2	8	6	7
WGK 3	12	5	–	–	5	–	3	–	4
WGK unbekannt <sup>2</sup>	26	5	–	–	2	3	11	–	10
darunter:									
freigesetzter Stoff									
Mineralölprodukte	64	16	–	–	11	5	22	5	21
WGK 1	1	1	–	–	1	–	–	–	–
WGK 2	25	5	–	–	3	2	8	5	7
WGK 3	12	5	–	–	5	–	3	–	4
WGK unbekannt <sup>2</sup>	26	5	–	–	2	3	11	–	10
Beförderungsmittel									
Straßenfahrzeuge	62	17	1	–	11	5	21	6	18
Eisenbahnwagen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schiffe	3	–	–	–	–	–	–	–	3
Rohrfernleitungen	1	–	–	–	–	–	1	–	–
Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–
ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–	–
nachrichtlich:									
mit Betriebsstofftanks <sup>3</sup>	53	9	–	–	5	4	21	3	20
darunter: ausschließlich									
Betriebsstofftanks	49	8	–	–	5	3	20	3	18
<b>Land Brandenburg</b>	<b>66</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>11</b>	<b>5</b>	<b>22</b>	<b>6</b>	<b>21</b>

<sup>1</sup> Alleinunfall, Kollision mit anderen Beförderungsmitteln

<sup>2</sup> einschließlich "ohne Angabe"

<sup>3</sup> Unfälle, bei denen Betriebsstofftanks und andere Behälter betroffen sind, werden mehrfach gezählt.



### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.16 Folgen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2011

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse — Freigesetzte Stoffe — Beförderungsmittel	Unfälle insgesamt	Freigesetzte Menge	Folgen und zwar mit <sup>1</sup>					
				Verunreinigung					
				des Bodens		eines Oberflächengewässers			
						gesamt		darunter: mit Fischsterben	
Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>		
1	WGK 1	2	8,1	1	8,0	1	0,1	–	–
2	WGK 2	18	2,5	14	2,3	4	0,2	–	–
3	WGK 3	32	1,2	3	0,3	–	–	–	–
4	WGK unbekannt <sup>2</sup>	1	3,5	1	3,5	–	–	–	–
	darunter: freigesetzter Stoff								
5	Mineralölprodukte	49	3,6	16	2,7	4	0,2	–	–
6	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–
7	WGK 2	18	2,5	14	2,3	4	0,2	–	–
8	WGK 3	31	1,1	2	0,3	–	–	–	–
9	WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–
	Beförderungsmittel								
10	Straßenfahrzeuge	50	15,1	18	14,2	3	0,2	–	–
11	Eisenbahnwagen	1	0,0	1	0,0	–	–	–	–
12	Schiffe	2	0,1	–	–	2	0,1	–	–
13	Rohrfernleitungen	–	–	–	–	–	–	–	–
14	Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–
15	ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–
	nachrichtlich:								
16	mit Betriebsstofftanks <sup>3</sup>	38	3,1	11	2,2	1	0,1	–	–
	darunter: ausschließlich								
17	Betriebsstofftanks	37	2,9	10	2,0	1	0,1	–	–
<b>18</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>53</b>	<b>15,3</b>	<b>19</b>	<b>14,2</b>	<b>5</b>	<b>0,3</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

1 Mehrfachzählungen möglich

2 einschließlich "ohne Angabe"

3 Unfälle, bei denen Betriebsstofftanks und andere Behälter betroffen sind, werden mehrfach gezählt.

Folgen und zwar mit <sup>1</sup>													Lfd. Nr.
Verunreinigung						Brand / Explosion	sonstigen Unfallfolgen		ungeklärten Unfallfolgen <sup>2</sup>				
eines Kanal- netzes bzw. einer Kläranlage		des Grundwassers		einer Wasser- versorgung									
Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>		
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	
2	0,6	–	–	–	–	–	–	3	0,3	–	–	2	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4	
2	0,6	–	–	–	–	–	–	3	0,3	–	–	5	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6	
2	0,6	–	–	–	–	–	–	3	0,3	–	–	7	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	9	
2	0,6	–	–	–	–	–	–	3	0,3	–	–	10	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	11	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	12	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	13	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	14	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15	
2	0,6	–	–	–	–	–	–	2	0,2	–	–	16	
2	0,6	–	–	–	–	–	–	1	0,1	–	–	17	
2	0,6	–	–	–	–	–	–	3	0,3	–	–	18	

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.17 Folgen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2012

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse — Freigesetzte Stoffe — Beförderungsmittel	Unfälle insgesamt	Freigesetzte Menge	Folgen und zwar mit <sup>1</sup>					
				Verunreinigung					
				des Bodens		eines Oberflächengewässers			
						gesamt		darunter: mit Fischsterben	
Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>		
1	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–
2	WGK 2	30	6,3	17	4,3	–	–	–	–
3	WGK 3	40	1,9	4	0,7	–	–	–	–
4	WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–
	darunter: freigesetzter Stoff								
5	Mineralölprodukte	70	8,2	21	4,9	–	–	–	–
6	WGK 1	–	–	–	–	–	–	–	–
7	WGK 2	30	6,3	17	4,3	–	–	–	–
8	WGK 3	40	1,9	4	0,7	–	–	–	–
9	WGK unbekannt <sup>2</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–
	Beförderungsmittel								
10	Straßenfahrzeuge	69	7,6	20	4,3	–	–	–	–
11	Eisenbahnwagen	1	0,6	1	0,6	–	–	–	–
12	Schiffe	–	–	–	–	–	–	–	–
13	Rohrfernleitungen	–	–	–	–	–	–	–	–
14	Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–
15	ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–
	nachrichtlich:								
16	mit Betriebsstofftanks <sup>3</sup>	67	8,0	20	4,9	–	–	–	–
	darunter: ausschließlich								
17	Betriebsstofftanks	61	5,7	14	2,7	–	–	–	–
<b>18</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>70</b>	<b>8,2</b>	<b>21</b>	<b>4,9</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

1 Mehrfachzählungen möglich

2 einschließlich "ohne Angabe"

3 Unfälle, bei denen Betriebsstofftanks und andere Behälter betroffen sind, werden mehrfach gezählt.

Folgen und zwar mit <sup>1</sup>													Lfd. Nr.
Verunreinigung						Brand / Explosion	sonstigen Unfallfolgen		ungeklärten Unfallfolgen <sup>2</sup>				
eines Kanal- netzes bzw. einer Kläranlage		des Grund- wassers		einer Wasser- versorgung									
Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	1	0,1	1	0,2	-	-	2	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
-	-	-	-	-	-	1	0,1	1	0,2	-	-	5	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
-	-	-	-	-	-	1	0,1	1	0,2	-	-	7	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	
-	-	-	-	-	-	1	0,1	1	0,2	-	-	10	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	
-	-	-	-	-	-	1	0,1	1	0,2	-	-	16	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	
-	-	-	-	-	-	<b>1</b>	<b>0,1</b>	<b>1</b>	<b>0,2</b>	-	-	<b>18</b>	

### 3 Unfälle beim Umgang und bei der Beförderung mit wassergefährdenden Stoffen

#### 3.18 Folgen der Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2013

Lfd. Nr.	Wassergefährdungsklasse — Freigesetzte Stoffe — Beförderungsmittel	Unfälle insgesamt	Freigesetzte Menge	Folgen und zwar mit <sup>1</sup>					
				Verunreinigung					
				des Bodens		eines Oberflächengewässers			
						gesamt		darunter: mit Fischsterben	
Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>		
1	WGK 1	1	0,0	–	–	–	–	–	–
2	WGK 2	27	8,1	19	7,5	1	0,3	–	–
3	WGK 3	12	47,1	2	46,1	1	0,1	–	–
4	WGK unbekannt <sup>2</sup>	26	0,8	–	–	1	0,1	–	–
	darunter: freigesetzter Stoff								
5	Mineralölprodukte	64	53,5	20	51,1	3	0,4	–	–
6	WGK 1	1	0,0	–	–	–	–	–	–
7	WGK 2	25	5,6	18	5,0	1	0,3	–	–
8	WGK 3	12	47,1	2	46,1	1	0,1	–	–
9	WGK unbekannt <sup>2</sup>	26	0,8	–	–	1	0,1	–	–
	Beförderungsmittel								
10	Straßenfahrzeuge	62	9,6	20	7,6	–	–	–	–
11	Eisenbahnwagen	–	–	–	–	–	–	–	–
12	Schiffe	3	0,4	–	–	3	0,4	–	–
13	Rohrfernleitungen	1	46,0	1	46,0	–	–	–	–
14	Luftfahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–
15	ohne Angabe zur Art	–	–	–	–	–	–	–	–
	nachrichtlich:								
16	mit Betriebsstofftanks <sup>3</sup>	53	5,8	15	3,8	3	0,4	–	–
	darunter: ausschließlich								
17	Betriebsstofftanks	49	4,2	11	2,2	3	0,4	–	–
<b>18</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>66</b>	<b>56,0</b>	<b>21</b>	<b>53,6</b>	<b>3</b>	<b>0,4</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

1 Mehrfachzählungen möglich

2 einschließlich "ohne Angabe"

3 Unfälle, bei denen Betriebsstofftanks und andere Behälter betroffen sind, werden mehrfach gezählt.

Folgen und zwar mit <sup>1</sup>													Lfd. Nr.
Verunreinigung						Brand / Explosion	sonstigen Unfallfolgen		ungeklärten Unfallfolgen <sup>2</sup>				
eines Kanal- netzes bzw. einer Kläranlage		des Grundwassers		einer Wasser- versorgung									
Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>	Anzahl	m <sup>3</sup>		
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	
3	0,5	–	–	–	–	5	1,1	–	–	–	–	2	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4	
3	0,5	–	–	–	–	5	1,1	–	–	–	–	5	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6	
3	0,5	–	–	–	–	5	1,1	–	–	–	–	7	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	9	
3	0,5	–	–	–	–	5	1,1	–	–	–	–	10	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	11	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	12	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	13	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	14	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15	
3	0,5	–	–	–	–	5	1,1	–	–	–	–	16	
3	0,5	–	–	–	–	2	0,2	–	–	–	–	17	
<b>3</b>	<b>0,5</b>	–	–	–	–	<b>5</b>	<b>1,1</b>	–	–	–	–	<b>18</b>	

## Anhang

Wirtschaftszweige entsprechend Klassifikation Ausgabe, 2008

WZ 2008 Kode	WZ 2008 - Bezeichnung (a.n.g. = anderweitig nicht genannt)
A	ABSCHNITT A - LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI
01	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten
02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag
03	Fischerei und Aquakultur
B	ABSCHNITT B - BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN
05	Kohlenbergbau
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas
07	Erzbergbau
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden
C	ABSCHNITT C – VERARBEITENDES GEWERBE
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
11	Getränkeherstellung
12	Tabakverarbeitung
13	Herstellung von Textilien
14	Herstellung von Bekleidung
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
24	Metallerzeugung und -bearbeitung
25	Herstellung von Metallerzeugnissen
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
28	Maschinenbau
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
30	Sonstiger Fahrzeugbau
31	Herstellung von Möbeln
32	Herstellung von sonstigen Waren
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
D	ABSCHNITT D – ENERGIEVERSORGUNG
35	Energieversorgung
E	ABSCHNITT E – WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN
36	Wasserversorgung
37	Abwasserentsorgung
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
F	ABSCHNITT F - BAUGEWERBE
41	Hochbau
42	Tiefbau
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
G	ABSCHNITT G - HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
H	ABSCHNITT H – VERKEHR UND LAGEREI
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
50	Schifffahrt
51	Luftfahrt
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
53	Post-, Kurier- und Expressdienste
I	ABSCHNITT I – GASTGEWERBE
55	Beherbergung

**Anhang**

Wirtschaftszweige entsprechend Klassifikation Ausgabe, 2008

WZ 2008 Kode	WZ 2008 - Bezeichnung (a.n.g. = anderweitig nicht genannt)
56	Gastronomie
J	ABSCHNITT J – INFORMATION UND KOMMUNIKATION
58	Verlagswesen
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik
60	Rundfunkveranstalter
61	Telekommunikation
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
63	Informationsdienstleistungen
K	ABSCHNITT K – ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten
L	ABSCHNITT L – GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN
68	Grundstücks- und Wohnungswesen
M	ABSCHNITT M – ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
72	Forschung und Entwicklung
73	Werbung und Marktforschung
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
75	Veterinärwesen
N	ABSCHNITT N – ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN
77	Vermietung von beweglichen Sachen
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
O	ABSCHNITT O – ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG
84	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
P	ABSCHNITT P – ERZIEHUNG UND UNTERRICHT
85	Erziehung und Unterricht
Q	ABSCHNITT Q – GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN
86	Gesundheitswesen
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)
88	Sozialwesen (ohne Heime)
R	ABSCHNITT R – KUNST, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung
S	ABSCHNITT S – ERBRINGUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)
95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen
T	ABSCHNITT T – PRIVATE HAUSHALTE MIT HAUSPERSONAL; HERSTELLUNG VON WAREN UND ERBRINGUNG VON DIENSTLEISTUNGEN DURCH PRIVATE HAUSHALTE FÜR DEN EIGENBEDARF EIGENBEDARF OHNE AUSGEPRÄGTEN SCHWERPUNKT
97	Private Haushalte mit Hauspersonal
98	Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
U	ABSCHNITT U – EXTERRITORIALE ORGANISATIONEN UND KÖRPERSCHAFTEN
99	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

### Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 24  
Tel. 0331 8173 - 1240  
Fax 030 9028 - 4037  
Andrea.Orschinack@statistik-bbb.de

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Wasserversorgung und Abwasserentsorgung  
Q 1 1 - 3j
- Umweltökonomische Gesamtrechnungen  
Basisdaten und ausgewählte Ergebnisse  
PV 1 - j